



TIP

TROGNER

INFO

POSCHT

Informationsorgan
der Gemeinde Trogen



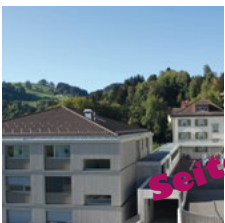
Ausgabe 11 | November 2018

Der nächste **TIP** erscheint
am Freitag, 30. November 2018
Einsendeschluss ist am 21. November 2018



Nebelstimmung bei der untern Neuschwendi

Bild: Redaktion



Seite **13**

haus vorderdorf

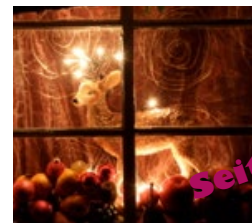
Tag der offenen Türen im haus vorderdorf am 24. November 2018. Jedermann ist herzlich eingeladen. Nähere Details dazu finden Sie auf Seite 13...



Seite **24**

Theater hoistock

Die diesjährige Theateraufführung des Theatervereins hoistock findet am 16. & 17. 11.2018 statt. Gewinnen Sie 2 Eintritte in unserem Wettbewerb auf Seite 30...



Seiten **14**
20 & 22

Die Adventszeit...

...steht bereits wieder vor unserer Türe. Diverse Beiträge zu Adventsveranstaltungen finden Sie auf den Seiten 14, 20 und 22 sowie auf den beiliegenden Flyern...



B A U M A N N
Der Küchenmacher

Kurs- und Veranstaltungskalender

27. Oktober, 10-13 Uhr

«St. Galler backt». St Galler Bürli und Winzerbrot backen mit dem Team der Manufaktur Tobler.

29. Oktober, 18-22 Uhr

«Ganz wild auf Wild». Kochkurs mit Fabian Devos.

17. November, 10-13 Uhr

«St. Galler backt». St Galler Bürli und Dinkelzopf backen.

24. - 25. November, 10-17 Uhr

«St.Galler Designweihnachtsmarkt». Mit Design Produkten, die man selten oder nirgends findet.

1. Dezember, 10-12 Uhr

«Steamer Seminar»: Welcher Steamer passt zu Ihnen?

Ort: Baumann AG Der Küchenmacher, St.Leonhardstr. 78, SG

Information/Anmeldung: kuechenbau.ch oder 071 222 61 11

HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU

stilgerechtes
Bauen
mit Holz

Besuchen Sie unsere neue Webseite
www.handwerkergruppe-holzbau.ch

Innenausbau
Renovationen
Neubauten
Planung / Baubegleitung

Ruedi Nagel

Sandegg 1, 9043 Trogen

Telefon 071 344 33 52

Mobile 079 424 48 80

hwgt_nagel@bluewin.ch

CORNELIA
moden

Mo 12.00 - 18.00

Di - Fr 9.30 - 18.00

Sa 9.00 - 16.00

Grosser Lagerverkauf*

Freitag 26. Okt. 9.30-18.00 Uhr

Samstag 27. Okt. 9.00 bis 16.00 Uhr

* **Kleider, Möbel, Bilder, Lampen, Geschirr,
Weihnachts-, und Wohndeko**
von CORNELIA • VEILLON • MONA BEYELER • VAMOS
MIAMODA • HAPPYSIZE • BABISTA • ALBA MODA
miaVILLA • CONLEYS • IMPRESSIONEN

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • cornelia-moden.ch



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner
im Sanitär- und Heizungsbereich in
Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen

Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch

www.sanitaerhofer.ch

Impressum

Die „Trogner Info Poscht“ erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

Herausgeber:

Christof Kehl, äusserer Unterstadel 2,
9043 Trogen, 055 211 82 82

Redaktionsteam:

Christof Kehl (ck) (tip@trogen.ch)
Susanne Kehl (sk) (kehlsusanne@gmail.com)

Produktion, Layout und Inserate:

Kehl Medien Informatik GmbH
äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen
(info@medieninformatik.ch)

Druck:

SZS AG, Speicherstrasse 20, 9043 Trogen
071 344 18 20, (info@szs-ag.ch)

Auflage: 1'000 Exemplare

Eingesandte Texte oder Hinweise sind mit dem Kürzel (pd) für **Pressedienst** gekennzeichnet. Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet. Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für sämtliche Rechtsverletzungen Dritter.

[Mediadaten](#)



TIP

■ Meine Gedanken

Liebe Trognerinnen und Trogner

Lesen ist etwas vom Wichtigsten, das man in der Schule lernt, denn durch das

Lesen erwerben wir Wissen. An unserer Schule ist Leseförderung sehr wichtig, deshalb haben wir eine Schulbibliothek. Und zwar eine, an der nicht nur Bücher ausgeliehen und wieder zurück

gebracht werden können, sondern eine mit viel Platz und gemütlichen Ecken zum Lesen, in Büchern zu stöbern, einander Geschichten vorzulesen und noch viel mehr. Alle Schulklassen nutzen dieses Angebot regelmässig für Aktivitäten rund ums Lesen.

Seit diesem Schuljahr sind solche Aktivitäten nur noch eingeschränkt möglich. Da an unserer Schule akute Platznot herrscht, wurde die Bibliothek verkleinert und eine Etage wird nun als Gruppenraum für den Sprachunterricht genutzt. Die Lehrpersonen und Kinder hoffen natürlich, dass sie die Bibliothek bald wieder fürs miteinander Lesen nutzen können.

Monika Sieber

■ Gemeindemitteilungen

■ Steuerfusserhöhung unumgänglich

Der Voranschlag 2019 der Gemeinde Trogen sieht in der Erfolgsrechnung ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Im Investitionsbudget betragen die Nettoinvestitionen rund 860'000 Franken. Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Steuerfuss um 0,2 auf 4,3 Einheiten zu erhöhen. Bereits im Budgetbericht 2018 und anlässlich der Präsentation des Rechnungsabschlusses 2017 hat der Gemeinderat die Stimmberechtigten darüber informiert, dass er auf das Jahr 2019 eine Erhöhung des Steuerfusses ins Auge fassen muss. Dies hat sich nun bestätigt. Damit der Nettoverschuldungsquotient und der Selbstfinanzierungsgrad innerhalb der Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes bleiben, hat der Gemeinderat zudem ein investitionsfreies Jahr beschlossen.

Begründete Mehrkosten im Schulressort

Bereits vor den Sommerferien haben die Ressortleiter von der Finanzkommission Vorgaben erhalten, in welchem Rahmen die Einnahmen und Ausgaben zu budgetieren sind. Die Vorgaben konnten nicht überall eingehalten werden.

Durch eine weitere Zunahme der Schülerzahlen in der Oberstufe und eine nochmalige Erhöhung der Schulgeldbeiträge an die Kantonsschule kommt es im Schulbudget in diesem Bereich zu einem Mehraufwand von Fr. 170'000.–.

Steuererträge und Finanzausgleich

Der Kanton nimmt als Basis für sein Steuerbudget den bisherigen Steuereingang 2018 und rechnet mit einer Erhöhung um 3,0 %. Diese Prognose wurde im Entwurf des Voranschlages übernommen. Zusätzlich werden weitere 1 % aufgerechnet, weil das Steuerbudget 2018 noch auf den Zahlen des rückläufigen Eingangs 2016 (bedingt durch einen Veranlagungsrückstand) basierte. Die Sondersteuern hängen jeweils von nicht beeinflussbaren Faktoren wie der Wirtschaftslage oder den Entwicklungen im Liegenschaftshandel ab.

Für das Voranschlagsjahr 2019 stellt der Kanton eine Finanzausgleichszahlung von Fr. 240'000.– in Aussicht.

Fondsbezüge aus dem Eigenkapital

Aus dem Fonds Zukunft werden total Fr. 87'000.– zugunsten der Stiftung Pro Tro-

gen und zur Finanzierung der Ortsplanungsrevision getätigt. Zudem ist ein Bezug aus dem Jugendfürsorgefonds zur Teilfinanzierung der Sonderschulbeiträge vorgesehen. Auf einen Bezug aus dem Fonds MS wurde hingegen verzichtet.

Investitionsrechnung

Im Investitionsbudget sind lediglich rund Fr. 860'000.– enthalten. Es handelt sich dabei um gebundene Ausgaben für den öffentlichen Verkehr und für die Staatsstrassenprojekte. Je nach Etappierung und Ausführung der geplanten Sanierungsprojekte durch den Kanton muss die Gemeinde entsprechende Beiträge leisten. Sie können deshalb nicht einfach gestrichen werden.

Dem Rotstift zum Opfer gefallen sind hingegen ein neuer Schulbus, weitere Unterflurcontainer und die in den letzten Jahren regelmässig getätigten Investitionen für die laufende Erneuerung der Wasserversorgungsanlagen gemäss Generellem Wasserplan. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass dies nur aufgeschobene Aufgaben sind. Trotzdem mussten alle Ressorts zu dieser Massnahme beitragen.

Erhöhung des Steuerfusses notwendig

Aufgrund der vorgesehenen Investitionen in den nächsten Jahren wird die Verschuldung des Gemeindehaushaltes weiter zunehmen. Besonders ins Gewicht fällt die für 2020 geplante Neugestaltung des Landsgemeindeplatzes. In Übereinstimmung mit der Finanzkommission und der Geschäftsprüfungskommission beantragt deshalb der Gemeinderat eine Steuerfusserhöhung um 0,2 Einheiten. Dies führt zu Steuermeerträgen von Fr. 220'000.–. Dadurch kann im Voranschlag 2019 eine "schwarze Null" ausgewiesen werden.

Damit sich die Finanzlage nachhaltig verbessert, ist neben einer restriktiven Ausgabenpolitik bei den Investitionen aber auch eine Erhöhung der Steuerkraft notwendig. Dies liegt allerdings ausserhalb des direkten Einflussbereiches des Gemeinderates.

Öffentliche Versammlung am 8. November 2018 in der "Krone"

Über den Voranschlag 2019 wird am 25. November 2018 abgestimmt. Die Budgetunterlagen werden rechtzeitig in Kurzform in alle Haushaltungen verteilt. Darin werden neben der Grobübersicht auch die vorgesehenen grösseren Ausgabenpositionen oder

FORTSETZUNG

■ Gemeindemitteilungen

Abweichungen zum Vorjahr kommentiert. Die detaillierten Budgetzahlen können wie immer bei der Finanzverwaltung bezogen werden. Am 8. November 2018 findet im Restaurant "Krone" eine öffentliche Versammlung statt.

■ Rechtsverfahren Aufhebung Zone für Wintersport

Vor den Sommerferien ist der Gemeinderat auf das Gesuch, die Zone für Wintersport aufzuheben, nicht eingetreten. Dieser Gemeinderatsentscheid wurde in der Zwischenzeit an die nächste Instanz weitergezogen.

Der Gemeinderat hat zum Rekurs eine Stellungnahme abgegeben und beantragt, den Rekurs abzuweisen. Auch wenn durch die Liquidation der Skilift Trogen-Breitenebnet AG eine Wiederaufnahme eines Skiliftbetriebes praktisch nicht mehr möglich ist, bieten die ehemaligen Skipisten Gelegenheit für andere Wintersportarten wie Schneeschuhlaufen, Schlitteln usw. Der Gemeinderat will deshalb durch die Beibehaltung der Zone für Wintersport diese Hänge weiterhin für diese Freizeitaktivitäten offenhalten.

■ Pensions- und Betreuungspreise im Altersheim Boden erhöht

Im Zusammenhang mit dem Voranschlag des Gemeindealtersheims Boden haben die Trägergemeinden Speicher und Trogen übereinstimmend beschlossen, die Pensions- und Betreuungspreise ab 01.01.2019 um Fr. 2.– resp. Fr. 5.– pro Tag zu erhöhen. Ferner werden die vom Regierungsrat angepassten Pflegekosten-Höchstansätze übernommen.

Trotz dieser Preisanpassung gehört das

Altersheim Boden mit Zimmermietpreisen zwischen Fr. 81.– und Fr. 107.– pro Tag immer noch zu den günstigen Heimen in Appenzell A.Rh.

■ EDV-Lösung für Wasserrechnungen

Der Gemeinderat hat einen Kredit für die Anschaffung eines Computerprogramms bewilligt, das die elektronische Meldung der Wasserzählerstände für die Rechnungsstellung der Wasser- und Abwassergebühren ermöglicht.

Die Meldungen der Zählerstände per E-Mail haben zugenommen. Bereits heute kommen ca. 15% der Rückmeldungen auf diesem Weg. Die Angaben in den Mails sind aber oft unvollständig, sodass eine zeitaufwendige Nachbearbeitung notwendig ist. Mit der EDV-Lösung können die Zählerstände online erfasst werden. Die Details werden mit der nächsten Aufforderung zur Meldung der Zählerstände bekannt gegeben.

■ Vereinbarung "Oberschwäbische Barockstrasse" erneuert

Die Vereinbarung wurde vor drei Jahren im Zusammenhang mit dem Konzept "Jahrhundert der Zellweger" und der 2016 erstmals durchgeführten Barocknacht abgeschlossen.

Am 18. Mai 2019 wird in Trogen wieder eine Barocknacht stattfinden und auch die Hörspuren zur Zellweger-Familie werden weiterbearbeitet, sodass ist die Verlängerung der Kooperationsvereinbarung aus der Sicht der Tourismuswerbung sinnvoll ist.

■ Gemeinde Trogen mietet Schulräume in der Kantonschule Trogen

Die Gemeinde Trogen mietet ab August

2019 von der Kantonsschule Trogen zwei Klassenzimmer und einen Gruppenraum. Der Mietvertrag wurde vorerst für vier Jahre abgeschlossen.

Die Primarschule Nideren, Trogen, hat seit einiger Zeit zu wenig Schulraum. Aufgrund der absehbaren Schülerentwicklung wird dies auch weiterhin so bleiben. Eine Arbeitsgruppe ist deshalb derzeit daran, eine Erweiterung der Schulanlage zu prüfen. Um kurzfristig die dringendsten Raumprobleme lösen zu können, hat die Schulkommission mit der Kantonsschule Trogen Kontakt aufgenommen. Die Kantonsschule Trogen ist bereit, der Gemeinde Trogen ab Schuljahr 2019/20 für vier Jahre zwei Klassenzimmer und einen Gruppenraum zu vermieten.

Der Mietzins beträgt total Fr. 53'200.-- pro Jahr. Darin inbegriffen sind die Mitbenützung von zwei Estrichräumen und der WC-Anlagen, Neben- und Reinigungskosten. Der Mietvertrag gilt vorläufig für vier Jahre, kann also frühestens auf Ende Juli 2023 gekündigt werden.

Mit der gemeinsamen Nutzung von Anlagen kann die traditionell gute Zusammenarbeit auf dem Bildungscampus in Trogen weiter ausgebaut werden.

Auskünfte

Gemeinde Trogen,
Dorothea Altherr, Gemeindepräsidentin,
Telefon 071 343 78 77
Kantonsschule Trogen, Marc Kummer,
Rektor, Telefon 079 815 18 57

GEMEINDEKANZLEI TROGEN
A. Rutz, Gemeindeschreiberin

■ Bevölkerungsstatistik

Einwohnerzahl am 16. Oktober 2018 ohne Wochenaufenthalter:

1'734 Personen, dies entspricht einer Zunahme von 16 Personen gegenüber dem Vormonat.

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ Die Trogener Jubilare im Monat November

Alter	Name	Vorname	Geboren am	Adresse	
97	Schlöpfer-Fässler	Alice	30.11.1921	Nideren	32
91	Bruderer	Ernst	28.11.1927	Ratholz	4
89	Sonderegger	Klara	28.11.1929	Wäldlerstrasse	6
86	Früh-Riedmann	Margrit	03.11.1932	Wäldlerstrasse	6
86	Tobler-Wick	Hildegard	25.11.1932	Wäldlerstrasse	4
86	Knöpfli-Bergs	Gerda	26.11.1932	Gfeld	17
86	Rechsteiner-Freund	Marie	28.11.1932	Schibenwald	3
81	Stäuber	Jeanne-Marie	13.11.1937	Kinderdorfstrasse	7

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

Bausekretariat

■ Baubewilligungen 3. Quartal 2018

Zeller Andreas und Stieger Manuela,
Hinterdorf 6, 9043 Trogen
Balkon (Nordost) Doppelgarage, Parz. 135,
Assek. 32, Hinterdorf 6, 9043 Trogen

M3 Bau- und Projektmanagement AG,
Blegistrasse 25, 6340 Baar
Neubau 3 Reihen-EFH, Parz. 844, Assek. 581
bis 584, Gfeld 10, 9043 Trogen

Schmid-Weiss Gertrud, Sägli 4, 9043 Trogen
Wendeplatz (asphaltiert), Parz. 1081, Sägli,
9043 Trogen

Küng Hans, Unterbach 11, 9042 Speicher
Erweiterung Scheunenteil für Stückholzlager,
Stückholzheizung, Fassadenänderung
(Nordwest), Parz. 216, Assek. 97, Brändli 3,
9043 Trogen

Schläpfer Werner, Altstätterstrasse 1,
9043 Trogen
Ersatz Ölheizung, Parz. 82, Assek. 45a,
Altstätterstrasse 1, 9043 Trogen

SAK AG, Vadianst-
rasse 50,
9001 St.Gallen
Fernwärmeanschluss Altersheim, Sanierung
Wasserleitung, Parz. 336 / 715, Kinderdorfstrasse,
9043 Trogen

Müller Moritz, Bergstrasse 23, 9043 Trogen
Garage mit Unterkellerung, Parz. 1117, Assek. ,
Bergstrasse 23, 9043 Trogen

GG Max und Remo Höhener, Wissegg 187a
c/o Stein 11, 9043 Trogen
Neubau Laufstall/Remise und Jauchegrube,
Parz. 365/368, Wissegg, 9043 Trogen

2. 10. 2018

Bausekretariat Trogen



Raumplanungsgesetz

■ Kantonaler Richtplan durch Bund genehmigt

Mit dem Inkrafttreten des revidierten Raumplanungsgesetzes müssen alle Kantone innert fünf Jahren ihre Richtpläne an die neuen Vorgaben anpassen sowie die gesetzlichen Grundlagen für den Ausgleich von Planungsvor- und Nachteilen schaffen. Die kantonalen Richtpläne regeln neu das bis ins Jahr 2040 notwendige Siedlungsgebiet sowie seine regional abgestimmte Verteilung. Als Grundlage erarbeiten die Kantone hierfür kantonale Raumkonzepte.

Das neue kantonale Raumkonzept von Appenzell Ausserrhoden ist damit Teil des kantonalen Richtplans und enthält als übergeordneten Rahmen themenübergreifende Leitsätze, die als Grundprinzipien für die künftige räumliche Entwicklung gelten. Es definiert u.a. die Siedlungsstruktur des Kantons, das anwendbare Wachstumsszenario sowie die Verteilung des Wachstums auf die einzelnen Räume, wobei jeder Gemeinde Wachstum zugesprochen wird. Im Sinne des Grundsatzes „Inn-



Appenzell Ausserrhoden

entwicklung vor Aussenentwicklung“ werden darin also die Vorgaben für die Nutzung der bestehenden Reserven sowie die künftig angestrebte Siedlungsverdichtung formuliert. Der kantonale Richtplan definiert dazu das langfristig notwendige Siedlungsgebiet im Kanton bis 2040, das für rund 60'000 Einwohner und rund 21'600 Beschäftigte ausgelegt ist. Neben den allgemeinen Entwicklungsprinzipien wie Baulandverfügbarkeit und Qualitätssicherung definiert der

kantonale Richtplan für die langfristige Entwicklung auch quantitative Verdichtungsziele. Nach der erfolgten Genehmigung durch den Kantonsrat am 30. Oktober 2017 und der jetzigen Genehmigung durch den Bundesrat steht der Inkraftsetzung des Richtplans durch den Regierungsrat nichts mehr im Wege. Diese ist auf den 1. Januar 2019 geplant.

Departement
Bau und Volkswirtschaft

energie AR/AI: Herbstveranstaltungen

■ Solarstrom, Eigenverbrauch und Elektromobilität

Noch nie war es so günstig wie heute, selber Solarstrom zu produzieren. Zusätzlich steigt die Wirtschaftlichkeit der Solarstromanlage, wenn ein Hausbesitzer möglichst viel des eigenen Stroms selber nutzt. Dieser Eigenverbrauch lässt sich optimieren. Besonders geeignet dafür ist ein Elektrofahrzeug.

Informieren Sie sich an den Herbstveranstaltungen:

- Donnerstag, 08.11.18, Hotel Löwen, Appenzell

- Dienstag, 13.11.18, Casino, Herisau
- Donnerstag, 15.11.18, Hotel Bären, Speicherschwendi jeweils 19.30 Uhr mit anschliessendem Apéro



Weitere Infos : www.energie-ar-ai.ch

Zur Erinnerung

Feierliche Einweihung des Gemeinschaftsgrabes mit Namensnennung auf dem Friedhof in Trogen

Ab November 2018 wird beim neuen Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof in Trogen auch die Namensnennung der Verstorbenen möglich sein.

Am Samstag, 27. Oktober um 11 Uhr, wird nach dem Läuten der Kirchenglocken mit einer kleinen Feier die mit einem Kunstobjekt von Jan Kaeser gestaltete Grabstätte eingeweiht.

Diese feierliche Einweihung wird gestaltet von der evangelisch-reformierten Pfarrerin Susanne Schewe, Trogen, und dem katholischen Pfarreibeauftragten Marco Süess, Speicher-Trogen. Der Künstler Jan Kaeser, St.Gallen, wird sein Werk selber vorstellen. Die musikalische Begleitung übernehmen Regula Schön und Tschösi Olibet, Trogen.

Wir laden die Bevölkerung von Trogen ganz herzlich zu dieser Einweihungsfeier ein. Sitzgelegenheiten und Woldecken sind vorhanden.

Gemeinderat Trogen

Aus dem Forstamt



Holzschläge mit Seilkran im Schutzwald Hinterer Astwald u. Schurtanne Unterer Astwald



Im Laufe der Holzereisaison 2018/2019 sind im Gebiet „Hinterer Astwald“ und „Schurtanne-Unterer Astwald“ Pflegeeingriffe im Schutzwald geplant. Die Waldungen in den



den Bestand trotzdem weitgehend zu schonen. Die betreffenden Waldungen sind wichtige Schutzwälder bezüglich Hochwasserschutz und Schutz vor Murgängen. Im „Unteren Astwald“ schützt

der Wald zudem die Kantonsstrasse Richtung Altstätten. Der Forstbetrieb Trogen führt diese Pflegeeingriffe im Schutzwald in Zusammenarbeit mit einem bewährten Forstunternehmen durch. Im Oktober/November werden die Arbeiten im „Hinteren Astwald“ ausgeführt. Im Januar/Februar sind die Arbeiten im Gebiet „Schurtanne-Unterer Astwald“ geplant. Auf der Gemeindestrasse Schurtanne - Grosse Säge ist mit vermehrten Rundholz- und Energieholztransporten (hauptsäch-

lich für den Wärmeverbund „Wies“, Speicher) zu rechnen. Auf der Kantonsstrasse Richtung Altstätten können punktuelle Sperrungen während der Fällarbeiten und der Transportarbeiten mit dem Seilkran nötig sein. Diese erfolgen jeweils in Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Tiefbauamt. Wir bitten die Bevölkerung um Geduld für allfällig auftretende Wartezeiten und Umtriebe und danken für das Verständnis zugunsten der Schutzwaldpflege.

Michel Kuster,
Revierförster Trogen-Bühler-Wald-Rehetobel



ANZEIGE

Röschstr. 2, 9000 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 244 06 35
polybau@wild-treichler.ch
wild-treichler.ch

Steildach

Flachdach

Fassaden

Dachunterhalt / Kontrollen

Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff

Schneeräumungen

Dachfenster / Flachdachfenster

Kamingerüste

17783



Vom Steildach bis zum Flachdach über die Fassade bieten wir alles rund um die Gebäudehülle an.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Übergang Primarschule zur Sekundarschule

■ TWR – Die Mittelstufen- und Sekundarlehrkräfte bilden sich gemeinsam weiter

Ein guter Übergang von der Primar- zur Sekundarschule liegt uns Lehrkräften am Herzen und entsprechend sorgfältig gestaltet wir diesen schon bisher. Absprachen und Möglichkeiten zum Austausch sind bereits in unseren Jahresplanungen fixiert. Diesmal trafen wir uns allerdings zu einem gemeinsamen Arbeitstag, wo nebst konkreten Fragen der neue Lehrplan im Zentrum stand.

In verschiedenen Zusammensetzungen wurde lebendig ausgetauscht, nachgefragt, diskutiert und philosophiert. Es hatten allgemeine Fragen Platz, wie: Wo sehen die Primarlehrkräfte Schwerpunkte in ihrer Aufgabe, wo die Lehrpersonen der Sekundarschule? Wo ist es sinnvoll, dass sich bekannte Strukturen weiterziehen, wo soll die Sekundarschule bewusst neue Erfahrungsmöglichkeiten bieten? Aber auch ganz konkrete Abmachungen waren uns wichtig. Die Unterrichtsinhalte haben wir, wo sinnvoll und nötig, entsprechend den



neuen Vorgaben wieder neu aufeinander abgestimmt.

Bei schönem Wetter konnten wir die Umgebung aber auch das ausgezeichnete Mittagessen im Lindenbühl geniessen, das zusätzlich zu den konkreten Arbeitsinhal-

ten noch zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch bot.

Zufrieden konnten wir am Abend auf einen gelungenen Tag zurückschauen.

Esther Rechsteiner

ANZEIGEN



Luft-Wasserwärmepumpe

WELZ

071 344 35 01

welzenergie.ch

wasser@welzenergie.ch

WASSER & ENERGIETECHNIK AG

**SANIEREN
RENOVIEREN
UMBAUEN**

Mettler & Tanner AG

071 333 15 90

www.kundenmaurer.ch

Outdoor-Woche der Gesamtschule tipiti

■ tipiti Trogen unterwegs

Die tipiti Gesamtschule Trogen macht jährlich, im ersten Schulquartal, eine Outdoor-Woche. Die Primarstufe unternimmt ein Waldlager, die Oberstufe ein Trekking. Die 14 Schüler und Schülerinnen der Oberstufe starten am Montag beim Türmlihaus in Trogen und wandern fünf Tage lang über Hirschberg, Schwägälp und Hinterfallenchopf ins Toggenburg. Wir kochen und schlafen draussen und sind drum mit grossen Rucksäcken unterwegs. Für die Nacht baut sich jeder Jugendliche mit einer 3x2m grossen Plane sein eigenes Dach.

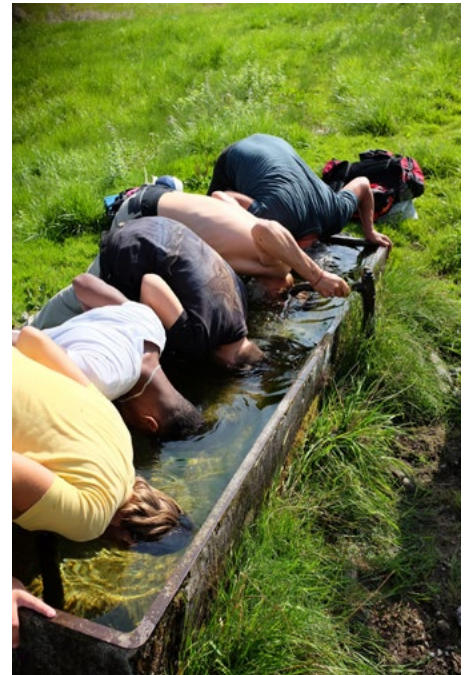
Sasha Kokot (15, Rehetobel) berichtet vom vierten Tag:

■ Der entscheidende Tag

Es ist Donnerstagmorgen. Es sind bereits drei Tage vergangen, seit dem wir uns auf dem Trekking befinden. Doch ich ahnte noch nicht im Geringsten, was an diesem Tag wohl auf mich zukommen wird. Angefangen damit, dass sich meine Schuhe über die Nacht mit Wasser gefüllt haben. Kein Wunder, es war ja auch ein ziemlicher Sturm unterwegs. Doch ich sollte bald merken, dass dies nicht mein einziges Hindernis sein wird. Auch mein Schlafsack hatte einiges an Flüssigkeit abbekommen, aber das sollte mich für den Moment nicht aufhalten (jedenfalls dachte ich das). Wir gingen erst noch etwas trinken und machten uns dann auf den Weg zu dem Berg, welcher mir als äusserst kräfteaubend beschrieben wurde: „Der Hinterfallenchopf!“ Ich erwartete viel, da ich viel davon hörte, wie schlimm er doch sei und wie lange wir wohl brauchen würden, aber ich wartete nur so darauf, denn er könnte die Herausforderung sein, die ich brauchte, bevor ich gegen meinen Lehrer antreten würde. Ich fing langsam an, den Hinterfallenchopf zu passieren, was sich als gar nicht so schwierig herausstellte, wie es alle beschrieben haben. So kam ich als Erster oben an. Doch ich wusste, was noch

auf mich warten würde, deshalb bereitete ich mich mental darauf vor. Nach dem Essen war es dann so weit. Meine Königsdisziplin stand an: „Ein Kampf gegen den Lehrer!“ Es verlief erst recht locker. Doch von einer Sekunde auf die andere lag ich auf dem Boden. Natürlich liess ich mir das nicht bieten und zog ihn hinterher! So ging es dann noch einige Zeit weiter. Aber meine Ausdauer reichte einfach nicht aus. Die zweite Runde startete. Doch ich hatte mich einfach nicht ausreichend regeneriert. Der zweite Kampf verlief exakt gleich wie der erste. Mir war extrem schlecht und ich war für einige Minuten ausgeknockt. Es ging weiter. Mir wurde zwar gesagt, dass ich noch ein paar Minuten warten sollte bis ich weiter ginge. Doch noch im gleichen Moment durchströmte mich ein extremer Energieschub! Ich konnte jetzt einfach nicht warten. Ich musste einfach weiter gehen. So kamen wir beim Schlafplatz an. Doch vorbei war der Tag für mich keineswegs! Ich investierte einiges an Zeit, um meine Plane zu spannen, aber es gab ein entscheidendes Problem, welches mir noch zum Verhängnis werden sollte. Es war Zeit für das Abendessen. Es wurde langsam kälter und es fing an zu regnen. Und da kamen wir zu dem Problem, denn meine Konstruk-

tipiti
wo Kinder und Jugendliche
leben und lernen



tion war keineswegs wasserdicht. Zusätzlich wurde das Ganze dadurch erschwert, dass ich meine Sachen, welche mich warmhalten sollten, einfach nicht finden konnte. Wir gingen schlafen. Ich konnte auch erst mal gut schlafen. Doch bedauerlicherweise riss mich ein lautes Donnern aus dem Schlaf. So lag ich dort bis zu zwei geschlagenen Stunden. Es wurde immer kälter und kälter und mir kamen langsam Gedanken, ob ich erfrieren würde. Meine Energie machte das nicht mehr lange mit und ich schlief ein.

(pd)



Kinderdorf Pestalozzi

■ Mädchen und Buben: Ihr seid alle gleich!

Mädchen und Buben haben die gleichen Rechte. Was so selbstverständlich klingt, ist noch längst keine Realität. Das muss sich endlich ändern, findet unsere Autorin, und fordert eine genderneutrale Erziehung.



▲ ...Mädchen und Buben lernen in den Projekten der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi ihre Rechte kennen.

Ist das Neugeborene ein Mädchen, wird es in Rosa gekleidet, ist es ein Bub, trägt er Blau. Dem Buben im Kindergartenalter wird das Bäbi der grossen Schwester weggenommen, damit er nicht gehänselt wird, und das Prinzessinnenkostüm darf er, wenn überhaupt, höchstens daheim tragen. Genderisierung beginnt bereits im Kleinkindalter. Seit den 1990er-Jahren forcieren die Vereinten Nationen mit der Strategie «Gender Mainstreaming» langfristig und weltweit die Gleichbehandlung der Geschlechter. Doch die «MeToo»-Debatte hat es einmal mehr aufgezeigt: Gerade im Berufsleben können wir noch immer nicht von einer Gleichstellung der Geschlechter sprechen. Dabei ist diese nicht einfach ein frommer Wunsch – die Gleichbehandlung der Geschlechter ist in den Menschenrechten festgeschrieben.

In den Projekten der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi setzen sich 3600 Kinder und Jugendliche in der Schweiz jedes Jahr mit Fragen zum Kinderrecht gegen Diskriminierung und der tatsächlichen Chancengleichheit auseinander. Sie erfahren dabei, dass der Begriff Gender weit über die einfache Unterscheidung von Mann und Frau hinausgeht. Denn Gender bezeichnet das soziale oder gesellschaftliche Geschlecht. Es ist ein Puzzle aus verschiedenen Elementen, die letztlich die Identität einer Person ausmachen. Diese kann männlich oder weiblich sein, mehr dem jeweiligen Geschlecht zugeschriebene Attribute enthalten oder weniger. Letztlich darf aber weder das körperliche noch das soziale Geschlecht eine Rolle spielen: Alle Menschen sollen die gleichen Rechte und die gleichen Chancen im Leben haben.

Simone Hilber

ANZEIGE

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Bildung und interkulturelle Kompetenz – weltweit



■ Mach dich stark für deine Meinung

Komm im November an die **Kinderkonferenz** ins Kinderdorf Pestalozzi und entdecke deine Rechte als Kind. Gemeinsam mit anderen Kindern zwischen 10 und 13 Jahren verbringst du vier Tage im Kinderdorf und entwickelst deine politischen Zukunftswünsche mit.

- Wer: du und weitere 50 Kinder zwischen 10 und 13 Jahren
- Wann: 15. bis 18. November 2018
- Wo: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Trogen
- Anmeldung & Informationen: www.kinderkonferenz.ch

■ Leben in einer faireren Gesellschaft

Und doch werden schon Babys in Geschlechterschubladen gepresst. Paradoxerweise ist dies Ausdruck elterlicher Liebe und geschieht aus einem Beschützerinstinkt heraus. Sie nützen dem einzelnen Kind und auch der Gesellschaft aber herzlich wenig. Wir sollten unseren Kindern ein Weltbild vermitteln, in dem es kein stärkeres oder schwächeres, kein gescheiteres oder dümmeres und kein technik- oder haushaltsaffineres Geschlecht gibt. Wollen wir unseren Kindern ein Leben in einer faireren Gesellschaft ermöglichen, in der wir unterschiedlich und doch vor dem Recht alle gleich sein können, müssen wir in Kauf nehmen, dass unsere Kinder auch einmal gehänselt werden, wenn sie nicht der Gendernorm entsprechen. Statt das Kind davor zu schützen, müssen wir aufklären – und zwar das Umfeld, nicht das Kind.

WELCHER WEIN WOZU?

Lebhaftes Weingespräch mit ausgesuchten Häppchen in verschiedenen Gängen, um mit Auge, Nase und Mund zu beurteilen, welcher Tropfen mit welchen Speisen besser oder weniger gut harmoniert. CHF 98.–/Person inkl. Wein, Mineral, Kaffee.

Freitag, 9. November, 18–22 Uhr
Mit Gastgeber **Dr. Konrad Hummler** und Spezialgast **Erich Meier (Bild),** Weingut Erich Meier, Uetikon

KRONE SPEICHER
GASTHAUS

Hauptstrasse 34, CH-9042 Speicher AR
071 343 67 00, info@krone-speicher.ch
www.krone-speicher.ch

Altersheim Boden

Zeit - ein kostbares Gut

Wussten Sie, dass es rund 800 Wörter gibt, in denen das Wort «zeit» enthalten ist? Die Uhrzeit gibt uns den Rhythmus vor und wir sind es gewohnt, uns in diesem vorgegebenen Rahmen zu bewegen. Unser Körper hat sich darauf eingestellt und auch Natur und Tierwelt bewegen sich in diesem Lebensspiel des ewigen Werdens und Vergehens. Viele Dichter und Denker, Künstler und Philosophen haben sich mit dem Phänomen der Zeit beschäftigt.

«Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.» (Lucius Annaeus Seneca)

«Wenn die Zeit kommt, in der man könnte, ist die vorüber, in der man kann.» (Marie von Ebner-Eschenbach)

«Die Jugend wäre eine schönere Zeit, wenn sie erst später im Leben käme.» (Charlie Chaplin)

«Die Zeit verwandelt uns nicht, sie entfaltet uns nur.» (Max Frisch)

Ist sie uns nun Fessel oder womöglich Segen? Wenn wir an den Ausspruch denken «Zeit heilt alle Wunden», dann kommt sie wohl

eher einem Segen gleich. Rennen wir ihr jedoch hinterher, so gleicht sie mehr einer Fessel, die wir niemals loswerden können.

Zeitalter, Blütezeit, Hochzeit, Gezeiten, Lebenszeit, Tageszeitung, Wartezeit, Winterzeit usw. – ohne das Wort «zeit» wäre vieles nicht vorstellbar und unsere Verständigung würde lücken- und mangelhaft. Und «Zeit» können wir nicht neu erfinden, es gibt sie schon und sie wird uns überdauern. Und eher selten hält sie die Balance, d.h. meist haben wir zu wenig von ihr und dann, wenn wir sie mal ausnahmsweise im Überfluss haben, zum Beispiel wenn wir krank sind, dann möchten wir sie wieder nicht. Und so vergeht die Zeit...

Eine Zen Weisheit sagt «Das Leben birgt viele Umwege in sich. Die Kunst besteht darin, dabei die Landschaft zu bewundern». Oft sind wir versucht, gerade das nicht zu mögen, was sich in unserem Leben zeigt und wir möchten, dass es so rasch als möglich an uns vorbeizieht oder uns mit seinen unangenehmen Forderungen in Ruhe lässt. Gemäss dieser Zen Weisheit wäre es wohl angebracht, auch die-



se Lebensphasen anzunehmen, ihnen Zeit zu schenken und darüber zu staunen, wohin sie uns führen.

Und schliesslich folgt das hohe Alter, welches uns wieder mit Zeit segnet. Und wenn wir dann auch noch mit guter Gesundheit gesegnet sind, können wir sie auch nutzen und geniessen. Wenn nicht, kann dieses Zuviel an Zeit wohl wieder zur Fessel werden, eine Fessel des Wartens, des Aushaltens, der Hilflosigkeit. Und auch dann dieser Zeit noch ein wenig Hoffnung, ein wenig Frieden und ein wenig Freude abzugewinnen, das ist wohl die höchste Kunst, welche uns die Zeit schlussendlich abverlangt.

Vielleicht machen wir uns zwischendurch mal wieder Gedanken über unseren Umgang mit der Zeit, über unsere Lebenszeit, unsere Blütezeit oder einfach die Zeit, die uns gerade in diesem Augenblick zur Verfügung steht. Ich wünsche Ihnen für die bald anbrechende dunklere Jahreszeit Raum und Zeit, um Licht, Wärme und Freude ins Dunkel zu bringen.

Susanne Kiefer, Altersheim Boden

ANZEIGEN

ELEKTRO SCHWIZER

APPENZELL 071 788 33 33 • SPEICHER 071 343 72 33
WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

KÜCHEN BY WELZ

Von der Planung bis zur Übergabe – wir begleiten Sie bei Ihren Küchenbau- oder Umbau-Vorhaben. Kompetent und verlässlich.

WELZ AG
Schreinerei aus Leidenschaft

WELZ AG
Bühlerstr.10 | 9043 Trogen
Tel. 071 344 19 57
www.welz.ch

**Grippe- und Erkältungsschutz
Grippeschutz-Kur**

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt um mit unserer bewährten und wirksamen Grippeschutz- und Resistenzkur zu beginnen!

Unsere Grippeschutz-Kur erhöht massgeblich die Resistenz gegenüber grippalen Infekten.

**Fragen Sie uns.
Wir haben das Richtige für Sie.**

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.

Gesundheit und Schönheit
sonderegger
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!
9042 Speicher Tel. 071 344 10 22



Der OLMA-Umzug 2018

Festlicher Umzug durch die St.Galler Innenstadt

Am Samstagmorgen, den 13. Oktober 2018, während der OLMA, fand wiederum der traditionelle Festumzug der OLMA statt. Viele Wagen und Musiker zogen durch die Innenstadt dabei stand das Thema "der Wein" im Vordergrund. Gast am diesjährigen Event war das Fête des Vignerons, welches 2019 in Vevey stattfinden wird. Einige Bilder des Umzugs wurden uns freundlicherweise von einem Trogener OLMA-Besucher zur Verfügung gestellt.



ANZEIGEN

Bruno Mohn



BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- zeitgemässes Bau-management
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37

Telefax 071 344 37 59
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch



Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

3.5-Zimmer Wohnung

(inklusive tolle Aussicht, Wintergarten, Garage)
im Gfeld 2 zu vermieten.

Ab sofort - Details unter www.newhome.ch
oder stefan.hatt@sunrise.ch
Tel. 079 817 08 21



Sorgentelefon
für Kinder

Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5



haus vorderdorf

Einladung – Tag der offenen Tür

Samstag, 24. November 2018 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Wir präsentieren:

- Köstlichkeiten aus unserer Küche
- Musikalische Unterhaltung
- Eigene Produkte aus der Kreativwerkstatt
- Hausführungen

Herzlich Willkommen

Parkmöglichkeiten: Dorfplatz und Spitzacker

haus vorderdorf

Wäldlerstrasse 4, CH-9043 Trogen, Tel 071 343 82 82

E-Mail: info@hausvorderdorf.ch, www.hausvorderdorf.ch

VORSCHAU 33. Adventsmarkt Trogen

■ **Zauberhaft, wunderbar, faszinierend...**

...glanzvoll, überraschend und wie immer einzigartig...in 6 Wochen ist es wieder soweit. Am 2. Adventssamstag im Jahr wird unser Landsgemeindeplatz durch den 33. Trogener Adventmarkt wieder in eine einzigartig weihnachtliche Stimmung versetzt.

■ **Fester Bestandteil**

Als fester Bestandteil des Marktgeschehens in Trogen und der Weihnachtsmarktangebote in der Ostschweiz ist er fast nicht mehr wegzudenken. Weit über 70 Aussteller, alles Institutionen, die im Sozialwesen tätig sind und Menschen mit Behinderungen beschäftigen, bieten ihre selbstgefertigten Werke und Produkte an.

Der Markt wird durch den Verein Trogener Adventsmarkt über das ganze Jahr vorbereitet und organisiert. Jeder Aussteller ist auch Mitglied des Vereins und muss dabei strenge Kriterien gemäss Statuten erfüllen. Neben den Vereinsmitgliedern kann der Ver-

ein auch immer auf viele freiwillige Helfer zählen, ohne die der Markt und das breite Angebot an Rahmenprogrammen niemals so stattfinden kann.

Musik erklingt an allen Ecken, Kunst von Menschen für Menschen wird sichtbar, in der Kirche werden verschiedene Musikgruppen hörbar und Sonderstände verteilt auf das ganze Marktdorf bieten Spiel und Bastelangebote für Gross und Klein

Nur so lässt sich diese wundervolle, einzigartige Stimmung auf den Dorfplatz zaubern.

■ **Bis bald**

Stimmungsvoll beginnen wir also bereits am

Freitagnachmittag mit dem Bereitstellen der Stände und am nächsten Morgen um 9 Uhr sind dann alle Stände bereit. Bis sicher um 17 Uhr bleiben die Stände offen, die TB wird im Viertelstundentakt fahren und die Musik wird noch bis in die späten Abendstunden hinein zu hören sein.

Wir freuen uns auf euren Besuch
Bis bald

Stefanus Bertsch
adventsmarkt-trogen.ch



33 Jahre den Adventsmarkt geprägt

■ **Rücktritt und Dank**

Liebe Trogenerinnen und Trogener

Nach 33 Durchführungen vom Trogener Adventsmarkt trete ich auf die Hauptversammlung des Vereins im Mai 2019 zurück von meinen Aufgaben, die ich für diesen einmaligen Markt wahrgenommen habe.

2018 ist das Jahr des Übergangs, ich führe verschiedene Menschen in alle meine Ressorts ein, übergebe und lasse los.

Und weil vor allem der Vorstand, aber auch die Mitglieder vom Verein Trogener Adventsmarkt so engagiert sind, bin ich mir sicher, dass das Konzept, das diesem Markt seit 1986 zugrunde liegt, weiter Bestand hat und darauf aufgebaut wird.

Acht soziale Institutionen nahmen spontan am 1. Trogener Adventsmarkt 1986 teil. Um Begegnungen zwischen Behinderten und Nichtbehinderten (damalige Bezeichnung) zu erleichtern, begannen wir 1988 schon mit Musik am Markt, ein Bestandteil des Marktes, der verbindet, Ängste und Vorurteile auflösen kann. Im Laufe der Jahre gab es immer wieder Neuerungen, Musik in der Kirche, die Kunst und Vieles mehr kamen

dazu. Jubiläen wurden gefeiert, so durften wir in der Ziegelhütte Appenzell eine Ausstellung mit allen Kunstpreisträgerinnen und -trägern zum zehnjährigen Bestehen vom Kunstpreis eine wunderbare Ausstellung realisieren. Und immer wieder waren wir erstaunt, auf welchem gutem und fruchtbarem Boden diese Plattform für Menschen mit Behinderung gediehen ist!

Folgende Menschen sind ab sofort Ansprechpersonen:

- **Kontakt und Vernetzung:**
Stefanus Bertsch (Präsident Verein)
- **Öffentlichkeitsarbeit, Werbung:**
Nicole Berger
- **Musik am Markt (wie bisher):**
Thea Fricker
- **Musik in der Kirche (wie bisher):**
Julia Herkert
- **Rahmenprogramm:**
Karin Dörig, Wanda Fricker
- **Gwunderstand:** Bernadette Berchtold
- **Kunststand:** Margaret Kolp
- **Bilder in der Kirche:** Christina Stark
- **Kunstpreis:** Cornelia Gross



Die Ressortverteilung im Vorstand des Vereins ist auf der Homepage unter Verein ersichtlich.

Ich spreche einen grossen Dank all jenen aus, die mich jahrelang wohlwollend unterstützt, und mir ihr Vertrauen geschenkt haben!

Meinen Nachfolgerinnen und Nachfolgern wünsche ich ein gutes Einleben in ihre neuen Aufgaben und in die Beziehungspflege.

Verena Fricker



Ivanassén Berov verlässt die Krone

■ 14 Jahre im Dienste der Krone Trogen

Wie aus dem untenstehenden Inserat ersichtlich ist, findet die beliebte Metzgete mit einem wunderbar vielfältigen Buffet am 2. – 4. November traditionell in der Krone Trogen statt. Aber leider verlässt Ivanassén Berov die Krone Trogen per Ende Jahr. TIP hatte die Möglichkeit, Ivanassén Berov anlässlich eines Interviews zu befragen.

TIP: Du arbeitest schon einige Jahre in der Krone Trogen, wieviele sind es?

IB: 6 Jahre arbeitete ich unter Markus Strässle in der Küche und seit 8 Jahren als Geschäftsführer.

TIP: Wie hast du diese Jahre in der Krone Trogen erlebt?

IB: Hochs und Tiefs begleiteten meinen Alltag. Mit viel Arbeit und Fleiss und Freude habe ich eine coole, treue Trogener Kundschaft aufbauen können.

TIP: Ein grosses Highlights waren sicherlich die 15 Gault&Millau Punkte zu denen wir dir herzlich gratulieren.

IB: Wir freuen uns natürlich sehr über diesen Erfolg, und es ist eine grosse Herausforderung diese Punktezahl mit einem so kleinen Team zu erlangen.

TIP: Dürfen wir mehr über deine Pläne erfahren?

IB: Ich freue mich, im Frühjahr 2019 die Gäste im Restaurant Weid in Heiden zu begrüßen und mit meinen Fisch-Spezialitäten zu verwöhnen.

TIP: Wie geht es weiter mit der Krone Trogen?

IB: Leider können wir darüber noch keine Aussagen machen, aber was mir noch ganz wichtig ist für unsere Kundschaft: alle gebuchten Reservationen und Anlässe im 2019 werden selbstverständlich durchgeführt. An dieser Stelle möchte ich mich



bei unseren Gästen herzlich für ihre Treue bedanken. Es wird nicht leicht sein die Krone zu verlassen, war es doch für mich fast wie ein Baby.

TIP: Wir wünschen dir für deine Zukunft viel Freude, Kraft und zahlreiche liebe Gäste.

Demnächst: www.weidheiden.ch



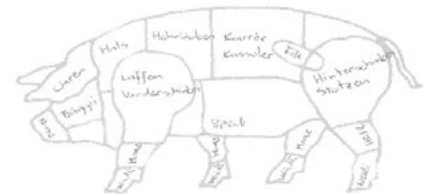
ANZEIGE

Krone trogen

Im Kronensaal gibt es am 2.-4. November 2018 ab 19:00 Uhr Metzgete mit einem reich gefüllten Buffet
Suppe und Salat Blut-/Leber- und Schweinsbratwürste, Kesselfleisch, Rippli, Speck, Leberli, Burekotelet am Stück mit selbst gemachtem Sauerkraut, Apfelmus, Rösti und Salzkartoffeln u.v.m.

und das alles zum Preis von Fr. 45.00 pro Person (exkl. Getränke).
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre 2 Fr. pro Altersjahr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
s'Team von der Krone Trogen



Gesundheits- & Naturheilpraxis

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr.
Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage

Termine:

Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)
nach telefonischer Vereinbarung

www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch

Heidi Schönenberger
Niderenweg 12
9043 Trogen
Tel. 071 344 47 69
hschoenenb@bluewin.ch

Literatur im Ernst

Eine öffentliche Diskussionsveranstaltung zu ausgewählten Büchern

Einkehrlokal «Ernst» in Trogen
Donnerstag, 13. Dezember 2018
Beginn: 19.00 Uhr

Sabina Sturzenegger und Willi Eugster präsentieren und diskutieren das Sachbuch «Agenda für eine digitale Demokratie» der Autoren Daniel Graf und Maximilian Stern

Das Buch liegt im Einkehrlokal «Ernst» für den Verkauf zum Vorzugspreis von Fr. 25.00 bereit.

Für die Organisation verantwortlich:
WE Wissen Eigenart GmbH

Die Teilnahme ist gratis.



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

Zur Verstärkung unseres
Team's suchen wir einen

Elektroinstallateur EFZ.

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

www.elektroschmid-speicher.ch
info@elektroschmid-speicher.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

- Licht- und Kraftinstallationen
- EDV-Netzwerke, Telefonanlagen
- Apparate für Küche und Waschraum
- Reparaturen

Badmintonclub Trogen-Speicher

■ **Erfolgreicher Start in die regionale Saison**

Der Badmintonclub Trogen-Speicher ist nun auch in die regionale Saison gestartet, mit zwei Kids- und Stärkeklassen Turnieren in Uzwil und Sulgen. Mit jeweils um die 25 Kinder war der BC Trogen jeweils die grösste und auch erfolgreichste Gruppe und kehrte mit vielen Medaillen nach Hause zurück. Was noch viel beeindruckender ist, die Kinder und Jugendlichen spielen und fighten miteinander, und das ruhig und beherzt. Sogar die Einspielfelder sind von morgens bis abends besetzt und immer sind auch unsere Kids dort zu finden. Das Betreuen der jungen Mädchen und Knaben während den Turnieren macht Spass, immer sind mehrere Helfer und Coaches des Vereins zugegen oder die Spieler coachen einander selbst. Ein schönes miteinander.

Auch das Fahren an die Turniere klappt immer bestens, meistens haben wir fast zu viele Fahrgelegenheiten, so dass die Kinder aussuchen können. All diesen Helfern, Coaches und Trainern vielen Dank.

Wir freuen uns bereits auf die nächsten Turniere; regional, national oder international.



Uzwil 2018, 5.Stärkeklasse



Kids Sulgen 1018



Schülerturnier Sulgen, SKT 1018

■ **Abgabe von Birnel**

(Birnel dicksaft, kann als Zucker-Ersatz oder Brotaufstrich verwendet werden).

Die Winterhilfe Schweiz führt auch dieses Jahr eine Birnel-Aktion durch. Das gesunde, schmackhafte Birnelkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Obstbäume. Mit dem Kauf von Birnel wird auch der biologisch wertvolle Hochstammobstbau unterstützt.

Abgabepreise:

1 kg Glas	CHF 10.60
5 kg Kessel	CHF 46.00 (9.20/kg)
12,5 kg Kessel	CHF 105.00 (8.40/kg)

Eine Broschüre mit Birnelrezepten wird Ihnen auf Wunsch gratis abgegeben.

Bestellungen bitte bis **spätestens 14. November 2018** an:

Lotti Rechsteiner, Herbrig 27,
9042 Speicher, Tel. 071 344 30 59,
Email: mrech@bluwin.ch

ANZEIGE

MFC-J6935DW

Small Office - Grosser Erfolg

- ✓ Drucken, Kopieren, Scannen bis **A3**
- ✓ Druckgeschwindigkeit bis zu 22 ipm
- ✓ Automatisches beidseitiges Drucken
- ✓ Netzwerkfähig (verkabelt und wireless)
- ✓ 9,3 cm großer LCD-Farb-Touchscreen

349,- CHF*

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Büro

SZS AG

Print-Copy-Scan-ICT

Speicherstrasse 20 - 9043 Trogen

Tel.: 071 344 18 20

www.szs-ag.ch

100 CHF
CASHBACK

*nur solange Vorrat. Preise exkl. MwSt.
*Cashback bereits abgezogen

Appenzeller Bahnen

■ Und sie tanzten einen Tango

Am Samstag, 6. Oktober 2018 luden die Appenzeller Bahnen die Bevölkerung zum grossen Eröffnungsfest zwischen St.Gallen und Teufen ein. Rund 6'000 Gäste feierten mit. Sie tauchten in die Geschichte ein, erwarben einen Zahnstangen-Zahn der ehemaligen Ruckhalde-Kurve, informierten sich über Stellwerk und Betriebszentrale – und vor allem: Sie tanzten einen Tango. Ab heute Sonntag, 7. Oktober 2018, verkehren die neuen Züge fahrplanmässig über die Neubaustrecke durch den Ruckhaldetunnel.



▲ Die Bilder der Eröffnungsfeierlichkeiten sind auf unserer Fotogalerie unter veröffentlicht und dürfen für nicht-kommerzielle Zwecke genutzt werden

Nach jahrelanger Planung und zweieinhalb-jähriger Bauzeit wurde der Ruckhaldetunnel und mit ihm die gesamte Neubaustrecke am 6. Oktober 2018 zusammen mit der Bevölkerung feierlich eröffnet. Die Gäste kamen erstmals in den Genuss, zwischen St.Gallen und Teufen mit den neuen «Tango»-Zügen zu fahren. Rund 6'000 Gäste folgten der Einladung an diesem Freudentag. An mehreren Standorten zwischen St.Gallen und dem Rie-

■ Ein Blick zurück: Ein Buch und eine Ausstellung

Der Museumsverein Appenzeller Bahnen hat im Rahmen der Eröffnungsfeier zwei Ausstellungen konzipiert. Sie wird noch bis am 26. Oktober 2018 in der GBS (Foyer) sowie im Rathaus St. Gallen gezeigt. Gleichzeitig haben Willi Müller und Hans Hug die neu entdeckten Akten der Vorgeschichte zum Bau der Appenzeller Strassenbahn / St. Gallen-Gais-Appenzell-Bahn zu einem Buch aufgearbeitet. Das Buch «Die Fabrikanten und ihre Bahn» zeigt die wirtschaftlichen und sozialen Hintergründe auf, welche die Appenzeller Fabrikanten und die Vereinigten Schweizer Bahnen veranlassten, diese Bahnstrecke zu erstellen.

hüslü wurde gestaunt, gefeiert und getanzt.

■ Das Appenzellerland tanzt Tango

Das Zentrum der Feierlichkeiten war das «Lattich» beim Güterbahnhof St. Gallen – am Eröffnungstag mit Extrahaltestelle. Das Motto «Das Appenzellerland tanzt Tango» war Programm: Dort trafen sich Tango- und Hierig-Paare, Stadt und Land, Moderne und

■ «Tango»-Zug ersetzt Bahnersatzbus – Fahrplan beachten!

Während der sechsmonatigen Totalsperre sind die Züge ab Appenzell / Gais / Bühler und der Bahnersatzbus ab Teufen jeweils 4 Minuten früher gefahren. Mit der Inbetriebnahme der neuen Züge und der Neubaustrecke wird der Fahrplan wieder in die ursprüngliche Lage gebracht. Der grosse Fahrplanwechsel findet schweizweit am 9. Dezember 2018 statt. Ab dann verkehren die «Tango»-Züge durchgehend von Appenzell über St.Gallen nach Trogen. Der Viertelstundentakt bis Teufen sowie ein zweiter Schnellzug von und nach Appenzell werden am 18. März 2019 eingeführt.

Tradition. Während «Hannes vo Wald» und Philipp Langenegger die Kinder mit modellierten Ballonen und Poesie beglückten, liessen sich die Eltern an einem Workshop in die Kunst des Tangotanzens einführen. Appenzeller Streichmusik war ebenso präsent wie argentinische Klänge. Die Bevölkerung hat es sichtlich genossen, in einem Mix von Kulturen das Tanzbein zu schwingen. Wer müde war, zog weiter. Zum Beispiel in die Lokremise, wo der Film «Durs Appenzellerland» über die Leinwand flimmerte. Oder in die technische Welt der Eisenbahn, wo es zu staunen und zu lernen gab.

■ Ein Blick hinter die Kulissen

Die Betriebszentrale, das Herz der Appenzeller Bahnen, öffnete ihre Türen und die Mitarbeiter liessen sich über die Schultern schauen. Der Arbeitsplatz eines Zugverkehrsleiters mit über zehn Bildschirmen und komplexen Grafiken faszinierte Gross und Klein. Auch die Stellwerkführungen waren gut besucht. Während früher noch dickes Kupferkabel verlegt und grosse Technikräume gebaut wurden, kommen heute dünnes Glasfaserkabel und Elektronikschränke zum Einsatz. Die Freunde der Nostalgie kamen ebenfalls auf ihre Rechnung: Im Rahmen von zwei Ausstellungen des Museumsvereins Appenzeller Bahnen konnten sie nochmals in die bewegte Vergangenheit der Ruckhalde eintauchen. Vom Fuhrwerk im Jahr 1872 bis zum Ruckhaldetunnel 2018 wurden immer wieder Tunnelprojekte geplant und verworfen. Und wem das noch nicht genug war, erwarb einen original Zahnstangen-Zahn der ehemaligen Ruckhaldekurve.



Gemeinnütziger Frauenverein



Mittagstisch für SeniorInnen

Der nächste Mittagstisch, organisiert vom Frauenverein, findet am

► **Mittwoch, 7. November 2018 um 11.45 Uhr**

im Restaurant Rebstock in Trogen statt.

Wir bitten Sie, sich bis am Vorabend per Telefon bei Anni Schefer (071 344 29 71, auch Telefonbeantworter) zu melden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Gemeinnütziger Frauenverein



Einladung zur Adventsfeier

► **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 14.00 Uhr im Haus Vorderdorf**

Liebe Trogener Seniorinnen und Senioren

Ganz herzlich möchten wir Sie zur Adventsfeier des Frauenvereins einladen. In diesem Jahr wird uns wiederum Regula Fischer mit vorweihnächtlicher Musik erfreuen; zudem können Sie bei belegten Brötchen, Kaffee und Weihnachtsgebäck die Zeit mit erheiternden Gesprächen geniessen.

Voradventliche und freundliche Grüsse vom Vorstand des Frauenvereins Trogen,

Simone Flury-Rova, Nicole Minneci, Bea Egger Indermaur, Nadja Gött-Wüst.

Anmeldung bitte bis Samstag, 9. Dezember 2018.

Name: _____

Name: _____

Name: _____

Name: _____

Name: _____

Nicole Minneci / Untere Neuschwendi 3 / 9043 Trogen / n.minneci@bluewin.ch / 079 759 70 67

ANZEIGEN



Der Verein Hospiz- und Entlastungsdienst AR hat sich zum Ziel gesetzt, Freiwillige auszubilden und zu begleiten, die bereit sind, schwer kranke und sterbende Menschen zu begleiten und ihre Angehörigen zu entlasten.

Die Einsätze der Freiwilligen werden von zwei Einsatzleitungen koordiniert, die sich das Einsatzgebiet des Vereines aufteilen.

Per 1.1.2019 oder nach Vereinbarung suchen wir eine Einsatzleitung (w/m) für die Dörfer Speicher-Trogen-Wald

Deren Aufgabengebiet umfasst die operative Führung des Dienstes. Das bedeutet:

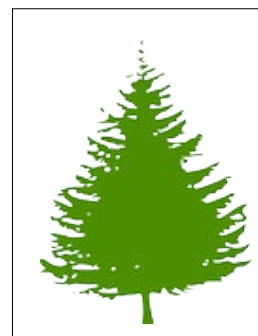
- Freiwillige gewinnen und kompetent begleiten.
- Kontakt pflegen zu den kranken, sterbenden Menschen und ihren Angehörigen, die die Unterstützung der Freiwilligen in Anspruch nehmen möchten.
- Planung der Einsätze, der Supervision und der Weiterbildung der Freiwilligen.
- Zusammenarbeit mit der Einsatzleiterin für die Gemeinden im Hinterland sowie deren Stellvertretung in den Ferien und bei Bedarf.
- Vernetzung mit anderen Hospizgruppen und Institutionen wie palliative ostschweiz, Altersheimen und der Spitex.
- Unterstützung des Vereinsvorstandes bei der Sicherstellung der Finanzen.

Wir suchen eine ausgeglichene Persönlichkeit, die achtsam mit den Betroffenen und den Freiwilligen umgehen kann. Teamfähigkeit und Organisationsgeschick sowie Interesse am Thema setzen wir voraus. Wir rechnen mit einem monatlichen Zeitaufwand von ca 20 Stunden.

Wenn diese anspruchsvolle und befriedigende Aufgabe Sie angesprochen hat, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 16. November 2018 (per Post oder per E-Mail) an die Präsidentin des Vereines:

Sigrun Holz, Dorf 44, 9042 Speicher, 078 882 82 44, sigrunholz@bluewin.ch

Auskunft erteilt auch gerne die jetzige Einsatzleiterin, Karin Bruderer: 079 942 64 39, hospiz-ar@gmx.ch



Christbaumverkauf in Trogen

Freitag, 14. Dezember 2018
von 13.30 bis 18.00 Uhr
und

Samstag, 15. Dezember 2018
von 08.30 bis 14.00 Uhr

Speicherstrasse 64, Trogen,
vis à vis Haltestelle Gfeld

**Rottannen, Weisstannen, Nordmannstannen
Tannenzweige / Herkunft Schweiz**

Rolf Lenz und Team

Bestellungen nimmt entgegen

T 071 / 344 34 62 oder N 079 / 276 63 45

Speicher

■ **Adventsausstellung**

Sie sind ganz herzlich eingeladen vom Dorf bis ins Bendlehn zu spazieren und sich auf den Advent einstimmen zu lassen.

Elf Gewerbebetriebe aus Speicher laden Sie ein

- Ideen für den Advent zu sammeln,
- erste Geschenke zu kaufen,
- sich kulinarisch verwöhnen zu lassen,
- in die Räumlichkeiten zu schauen
- Glühwein zu geniessen
- beim gemeinsamen Wettbewerb mitzuraten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

- ▶ **am Freitag 16. November 2018 von 16-20 Uhr**
- ▶ **und Samstag 17. November 2018 von 9-16 Uhr**

Appenzeller Fleisch und Feinkost, Blumenkeller, Blumenzauber, Böhli AG, Café zur Blume, COTTAGE, Fantasia, Ganzheitliche Praxis, Kosmetik Gabriela Iller, Pearls&More, Spychermetzg

(pd)



Speicher

■ **Adventszeit ist [g]wonder-Zeit**

Die Zeit vergeht und es ist schon bald wieder soweit. Bereits zum achten Mal wird sich der Buchensaal in Speicher wieder in die weihnachtliche [g]wonder- Welt verwandeln.

Kulinarische Leckerbissen im [g]wonder-Beizli, Spiel, Spass für die jüngeren Besucher im betreuten [g]wonder-Garten, weihnachtliche Klänge in schöner Atmosphäre und vor allem viele kreative Ausstellende freuen sich

- ▶ **am 24. November, 11- 18 Uhr &**
- ▶ **am 25. November, 11- 17 Uhr**

auf Ihren Besuch im Buchensaal Speicher.

■ **Vielfältiges Hobby, Handwerk und kulinarische Gaumenfreuden**

Wie immer stehen die Leidenschaft für das kreative Handwerk, das Hobby und der Beruf, sowie die Vielfalt im Mittelpunkt. Dieses Jahr dürfen wir so viele Ausstellende wie noch nie bei uns am [g]wonder im Buchensaal begrüssen. Sie präsentieren Ihnen ihr kulinarisches, vielfältiges aber vor allem handgemachtes Angebot und freuen sich auf Ihren Besuch. Die beeindruckende Krippenausstellung von Doris Roduner lädt auch dieses Jahr wieder zum bestaunen ein.

■ **Samichlaus mit Eseli, Ponyplausch und Geschichten für unsere Kleinen Besucher**



Am Sonntag um 13.30 besucht uns der Samichlaus und bringt seine Eseli mit.

Für unsere kleinen Besucher hat er sicher eine kleine Überraschung in seinem Chlausesak. Im beliebten [g]wonder- Garten werden Ihre

Kleinen vom Team der KITA Chinderwelt liebevoll betreut. Dort erzählen abwechslungsweise Karin Antilli Frick und Monica Geisser ihre selbstgeschriebenen Geschichten für Kinder. An beiden Tagen gibt es zudem ab 12 Uhr Ponyplausch mit den Shetlandponys von Vera Zürcher

■ **Feurige Einblicke, Weihnachtliche Klänge, Unterhaltung**

Ein ganz besonderes Highlight präsentiert Ihnen dieses Jahr Helga Herzig. Bekannt für Ihre mundgeblasenen Glasperlen gibt Sie Ihnen feurige Einblicke in deren Herstellung. Bei den Live-Shows von Helga können Sie bei der beeindruckenden Entstehung dieser Unikate direkt vor Ort dabei sein. Am Samstag um 14.30 entführen Sie Die Kellerheims 2 Junge Damen mit dem Hackbrett in Ihre musikalische Welt. Am Sonntag um 14.30 gibt es einen besonderen Leckerbissen vom Drehorgelmann Markus Waber. Mit Alphorn- Unterstützung wird er Sie mit seinem beeindruckenden Instrument auf eine klangvolle Reise mitnehmen. Zum Ausklang wird sie die Bläsergruppe des Musikvereines Speicher am Sonntag um 16.30 mit weihnachtlichen Klängen auf die kommende Adventszeit einstimmen.



Beginnen Sie am [g]wonder die besinnlichste Zeit im Jahr und CHÖMED GO LUEGE...

Alle genauen Zeiten und noch weitere Informationen finden Sie auf www.gwonder.ch [g]wonder in Speicher- der Einstieg in die Adventszeit

Lassen Sie sich das nicht entgehen, treffen Sie bekannte Gesichter, geniessen Sie die Ausstellung, versuchen Sie ihr Glück beim Wettbewerb oder lassen Sie sich vom Team im [g]wonder- Beizli zu familienfreundlichen Preisen verwöhnen.

(pd)



KULTOUR auf Vögelinsegg

■ Arno Camenisch liest aus seinem neuen Roman «Der letzte Schnee»

► **Samstag, 17. November 18.00 Uhr**



Musikalisch begleitet wird er vom renommierten Gitarristen Roman Nowka.

Alle Literaturfreunde, die den etwas schrägen, skurilen, melancholisch-humorvollen Schreibstil mögen, sind herzlich eingeladen, im Kleintheater in Speicher den Star der Schweizer Literaturszene kennenzulernen.

Der Verein der Schweizer Buchhändler hat Camenisch's Roman „Der letzte Schnee“ zu ihrem Lieblingsbuch des Jahres 2018 gewählt. Als es im Januar erschien, stieg es blitzartig auf Platz eins der Schweizer Bestsellerliste auf.

Auf nur 100 Seiten nimmt sich Camenisch ein hochaktuelles Thema vor: Der Winter in den Bündner Bergen in Zeiten des Klimawandels. Ohne „alarmistisch“ zu sein, holt

Camenisch das Problem der globalen Erwärmung auf konkretes Erleben der Bergbevölkerung herunter. Er lässt zwei Bergler über Vergangenheit und Zukunft philosophieren. Die beiden stehen am Skilift – und warten... auf Schnee - auf Gäste, die ausbleiben - auf bessere Zeiten...

Der Bündner holt die Warterei in die Schweiz. Und dies in einer wunderbaren Sprache, einer Mischung aus Hochdeutsch und Bündner Dialekteinsprengeln.

Die Küchencrew freut sich, den Gästen ein bodenständiges Bündner Menu zu kreieren. Zum Autor:

Arno Camenisch, geb. 1978 in Tavanasa GR, schreibt auf Deutsch und Rätoromanisch. Er studierte am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. Seine Texte wurden in über 20 Sprachen übersetzt, und seine Lesungen führten ihn quer durch die Welt, von Hongkong über Moskau und Buenos Aires bis nach New York.



Pressestimmen:

- Seine Lesungen sind Kult. (Hessischer Rundfunk)
- Ein hochbegabter Sprachartist. (FAZ)
- So radikal, wie nur eine jugendliche zutiefst lebenssüchtige Leidenschaft es hervorbringen kann. (NZZ am Sonntag)

KUL-TOUR auf Vögelinsegg
Hohrütli 1, 9042 Speicher
Reservation unter: 071 340 09 01
info@kul-tour.ch
Preis: Fr. 75.— inkl. 4-Gang-Menu

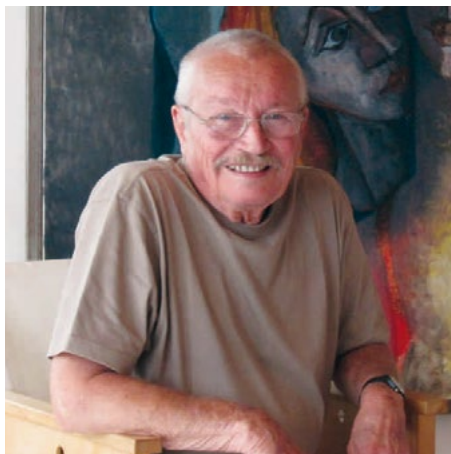
(pd)

Museum für Lebensgeschichten

■ Willy Rupf, Gestalter und Maler – Stets den eigenen Weg gegangen

► **4. November 2018 bis 30. April 2019**

► **Vernissage: 3. November, 17 Uhr**



Mit einem Einblick in sein Leben und einem Überblick über sein reiches Schaffen erweist das Museum für Lebensgeschichten dem Gestalter und Maler Willy Rupf die Reverenz. Der 1932 in St. Gallen geborene Künstler schaute sich nach seiner Lehre als

Dekorationsgestalter wachen Sinnes in der Welt um und eröffnete nach der Rückkehr in seine Geburtsstadt ein Atelier für dreidimensionale Werbegestaltung. Parallel zu seiner beruflichen Tätigkeit kam er über viele Jahre hinweg einem mit Leidenschaft wahrgenommenen Lehrauftrag an der Schule für Gestaltung nach. Seinem schöpferischen Potenzial gab er in immer stärkerem Masse in der Malerei gebührenden Raum. Als sensibler Beobachter liess er ein überaus facettenreiches Werk entstehen. 1980 zog Willy Rupf mit seiner Familie nach Speicher, wo er heute noch wohnt.

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen zur Vernissage am Samstag, 3. November, 17 Uhr Begrüssung: Hannelore Schärer, Präsidentin Museum für Lebensgeschichten

Laudatio: Peter Abegglen
Musik: Christian Zehnder, Stimmenkünstler

(pd)



Seniorenachmittage

■ 40 Jahre als Briefträger in Trogen unterwegs

Herzliche Einladung zum ersten Senioren-Nachmittag dieses Winterhalbjahres am

► **Mittwoch, den 14. November 2018
um 14.00 Uhr im Seeblick, Trogen**

Köbi Fitze erzählt uns aus seiner Berufszeit und wie stark sich seine Arbeit im Laufe der Zeit verändert hat.

Die weiteren Senioren-Nachmittage finden an folgenden Daten statt:

Mittwoch, den 16. Januar 2019, 14 Uhr
im Seminarraum des Hauses Vorderdorf:
Filmvorführung

Mittwoch, den 13. Februar 2019, 14 Uhr
im Restaurant Schäfli: Preisjassen

Mittwoch, den 13. März 2019, 14 Uhr
im Altersheim Boden: Bühnenprogramm mit Anita Glunk und Musikern aus Gais.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Anna Rose Schläpfer
Kirchenvorsteherchaft Trogen

VORSCHAU

■ **Adventsfenster Trogen: die Tradition geht weiter.**

Jeden Tag, vom 1. Dezember an, erstrahlt in Trogen ein weiteres Fenster, ein Türeingang,... in vorweihnachtlichem Glanz.

Auch dieses Jahr suchen wir wieder viele Mitwirkende, welche mit Freuden etwas gestalten möchten.

Egal ob grosse Leute, kleine Leute, grosse Fenster, kleine Fenster...

Jedes trägt zur speziellen Stimmung im Advent bei und hilft so, die Zeit bis Weihnachten zu verschönern.

Lasst eurer Fantasie und Kreativität freien Lauf.

Wir würden uns über viele neue und bekannte Helfer freuen.

Neu sind wir; Silvia Kriemler und Elisabeth Eichmann die Ansprechpersonen.

Meldet euch bitte bis

► **3. November 2018**

am besten per Mail:

adventtrogen@bluewin.ch

Kontaktiert uns ungeniert auch bei Fragen

Silvia Kriemler

Nideren 12

Trogen

071 344 37 27

Elisabeth Eichmann

Hinterdorf 19

Trogen

071 534 02 67



Klangfarben zwischen Dur und Moll SCHAU

■ **Appenzeller Kammerorchester: Uraufführung eines Werkes von Jürg Surber**

«In the midst of life» – mit diesem Titel gestaltet das Appenzeller Kammerorchester unter der Leitung von Jürg Surber, Wald, zusammen mit dem Vokalensemble Voci zwei Konzerte zum Totensonntag. Erstmals zur Aufführung gelangt Jürg Surbers Vertonung von Khalil Gibrans Text «Denn Leben und Tod sind eins». Surber ist Leiter der Abteilung Musik der Kantonsschule Trogen und Dirigent des Orchesters.

Erstmals zur Aufführung gelangt Jürg Surbers Vertonung von Khalil Gibrans Text «Denn Leben und Tod sind eins». Das Werk greift in aktueller Tonsprache diese Kombination von Einstimmigkeit in Anlehnung an Gregorianik und Mehrstimmigkeit auf. Zusammen mit Texten aus 1000 Jahren, die ihrerseits an die Vergänglichkeit erinnern, wird deutlich, dass sich der Mensch schon immer der Begrenztheit seiner Existenz bewusst war und dies wunderbaren Klängen und Worten zum Ausdruck bringt. Sprechlerin ist Jeanne Devos.


► **Samstag, 24. November 2018, um 19.30 Uhr, Evang.-ref. Kirche Herisau**

► **Sonntag, 25. November 2018, 17 Uhr, Evang.-ref. Kirche Rehetobel**

Der Eintritt ist frei, Kollekte am Schluss der Konzerte.

(pd)

ANZEIGE

brillehus  diethelm

Kostenloser Sehtest!


Sehtesttage im November



Sönd willkommen!



Brillehus Diethelm | Am Dorfplatz in Teufen | 071 333 35 52 | www.brille.ch

 Parkplätze vor dem Haus

Abendunterhaltung Jugendmusik Heiden

■ **„Check In mit der Jugendmusik Heiden“**

► **Am 16. und 17. November**

findet die diesjährige Abendunterhaltung der Jugendmusik Heiden statt. Im Kursaal Heiden bieten die Jugendlichen aus Heiden

und der Region ein rund zweieinhalbstündiges Programm, welches unter dem Motto „Check In mit der Jugendmusik Heiden“ steht. Ab 18 Uhr stehen die Türen für Be-



sucherinnen und Besucher offen. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr. Neben der musikalischen Unterhaltung erwartet das Publikum eine Tombola, Verköstigung und die Bye Bye Bar, welche vor und nach dem Programm geöffnet ist. Zum ersten Mal wurde das Organisationskomitee durch einen Eventmanager unterstützt. David Seitz, ehemaliger Tambourenleiter der Jugendmusik, entwarf das Konzept der diesjährigen Abendunterhaltung als Diplomarbeit seiner Zusatzausbildung zum Eventmanager.

Weitere Informationen sowie Tickets und Platzreservierungen unter:

www.j-m-h.ch oder 079/215 04 04

(pd)

ANZEIGEN



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

eugstertransporteag



Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77
www.eugster-transporte.ch

Kanal- und Schachtreinigung • Kanalfernseh
Kleinmulden • Absetz-Container • Schneeräumung

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät



Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 • Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste
Konstruktionen Allgemeine Schweissarbeiten
(inkl. Alu und Chromstahl) Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



TIM KROHN

Vielfach ausgezeichnet: Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis, Preis der Schweizerischen Schillerstiftung, Kulturpreis des Kantons Glarus und gewann das Berliner Open Mike.

Lesung

»Julia Sommer sät aus«



Freitag, 09. November 2018, 20:00 Uhr
Hotel Krone Trogen

Eintritt Mitglieder CHF 5.00, Nichtmitglieder CHF 10.00

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Parkplätze: auf dem Landsgemeindeplatz, hinter der Kirche und beim Feuerwehrdepot



Röbi & die Reformanzen

Dienstag, 20. November, 20:15 Uhr
 im neuen Seminarraum Haus Vorderdorf,
 Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen AR

Frisch, fromm, frech, frei – touren „Röbi und die Reformanzen“ weiter durchs Appenzellerland.

Bis November spielen die drei St. Galler Pfarrerinnen Andrea Weinhold, Kathrin Bolt, Marilene Hess und der Pianist Röbi Fricker ihr aus Anlass des Reformationsjubiläums entstandenes Programm „Lückenbüsserinnen, Lästermäuler und Lockvögel“.

Kein real existierendes Fettnäpfchen ist ihnen zu heilig, kein Klischee zu kitschig, um nicht darüber zu lästern, zu predigen, zu singen und zu slammen.

Kollekte – Musik: Röbi Fricker, Piano – Texte: Andrea Weinhold, Kathrin Bolt, Marilene Hess



Organisiert durch
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Trogen, kath. Pauluspfarrei
 und Kronengesellschaft Trogen

St. Petersburger Kosaken Vokalensemble

„Russische Seele“
 Russisches Chorkonzert



Donnerstag 15.11.2018
 um 19.00 Uhr
 Evang.-ref. Kirche Trogen

Der Eintritt ist frei, um eine Spende nach dem Konzert wird gebeten.
 CDs und MCs des Programms können nach dem Konzert erworben werden.



Rimma Egorutina (Mezzo-soprano)
 Vladimir Matygulin (Tenor)
 Alexey Buzakin (Bariton)
 Felix Zaretsky (Bass)



Gefangen in Waldorra

Theaterverein hoistock

FREITAG, 16. & SAMSTAG, 17. NOVEMBER
 20.00 UHR TURNHALLE NIDEREN, TROGEN

TICKETS & INFOS: WWW.HOISTOCK.CH



Trogner Gewerbe

■ 25 Jahre Rest. Rebstock mit Ruth Schirmer

Interview mit Ruth Schirmer, geführt von Heidi Schönenberger (HS), Aktuarin Gewerbeverein Trogen.



HS: Beständigkeit und Konstanz ist in der aktuellen Zeit nicht mehr unbedingt ein Attribut, das angestrebt wird. Du führst nun seit 25 Jahren das Rest. Rebstock. Welche Gedanken und Stich-

worte kommen Dir dazu jetzt so ganz spontan in den Sinn?

Ruth Schirmer (RSCH): es war und ist eine schöne Zeit als Wirtin im Rest. Rebstock tätig zu sein!

Ja, und weiter fällt mir so spontan ein: Ein Rest. zu führen ist wie das Leben: man weiss nie genau, was einem erwartet, Überraschungen und entsprechendes Handeln gehören dazu; weitere Stichworte sind Flexibilität, Diplomatie im Umgang mit den Gästen, Verschwiegenheit, Respektieren verschiedener Ansichten, ob politisch oder gesellschaftlich und ab und zu auch auf den Mund zu sitzen.

HS: Für mich zeichnest Du Dich aus durch Deine loyale und ehrliche Art. Es ist jedermann/frau stets willkommen. Ich habe Dich auch noch nie schlecht gelaunt gesehen. Du wirkst stets entspannt und gibst jedem Gast das Gefühl, speziell willkommen zu sein. Welches sind Deiner Meinung nach die wichtigsten Punkte für das erfolgreiche Bestehen

als Wirtin eines Dorfstaurants?

RSCH: Die Freude an der Arbeit, die Offenheit, dass sich Jung und Alt, Einzelpersonen, Familien, Vereine, Gruppen – einfach alle – willkommen fühlen, ein unverkrampfter Umgang mit Schwankungen in allen Lagen, Wahrnehmen kann dies der Gast, durch liebevoll angerichtete Teller, ein breites und den sich wandelnden Bedürfnissen der Gäste und Jahreszeiten angepasstes Angebot. Ein wichtiger Aspekt ist auch das Wahrnehmen



und Umsetzen von Erfahrungen und Rückmeldungen der Gäste. All dies, gekoppelt mit moderater Innovation so auch der Anbau des Saals für 20 Personen, tragen sicher zum Erfolg bei. Und das wichtigste am Schluss:

ohne verlässliches und meine Grundhaltung mitragendes Frauen-Team – und natürlich auch Gianni – geht gar nichts. Es ist mir ein Bedürfnis all diesen Personen an dieser Stelle einmal offiziell zu danken.

HS: Was meinst Du, woher hast Du diese Affinität zum erfolgreichen Wirten mitbekommen?

RSCH: Nach meiner Lehre als Konditorin wurde ich in meiner ersten Saisonstelle dazu



«verdonnert» im Café während der Zimmerstunden des Servicepersonals den Service zu übernehmen. Das war für mich eine echte Herausforderung.

Nach einigen Saisonstellen und einem USA-Aufenthalt kehrte ich für ganz in den Service zurück im Wissen, dass mit einem aufgestellten und guten Service auch gutes Geld verdient werden kann. Dabei wurde meine Freude Versiertheit am Umgang mit Gästen immer grösser. Ich lernte auch mit schwierigen Situationen umzugehen. Heute kann ich sagen, dass ich das gemischte Publikum im Rebstock sehr schätze und dies meinen Wirtealltag bereichert.

HS: Was gönnst Du Dir und allenfalls Deinen Gästen zu diesem Jubiläum?

RSCH: Bei meinen Stammgäste werde ich mich anlässlich dieses Jubiläums sicher bedanken. Wie das geschehen wird, bleibt mein Geheimnis.

Selber werde ich mir im 2019 eine Reise mit Gianni zu meinem in den USA lebenden Bruder gönnen.

HS: Ganz herzlichen Dank liebe Ruth für dieses Gespräch, das ich sehr gerne geführt habe. Von Herzen wünsche ich Dir weiterhin viel Freude und Zufriedenheit bei Deiner Arbeit und ausschliesslich nette und angenehme Gäste.

Heidi Schönenberger

Ausflug des Gewerbevereins

■ Besuch im Windparks Calanda



Am 26. September 2018 begab sich eine kleine Gruppe des Gewerbevereins mit einem Minibus auf die diesjährige Reise des Gewerbevereins. Lars Egger sorgte für eine angenehme Fahrt mit dem Bus.

Es ging in Richtung Chur, das heisst genau nach Haldenstein, dort wo unübersehbar das grosse Windrad des Windparks Calanda steht. Wir waren um 14.00 Uhr zu einer Besichtigung des Turms angemeldet und nach einem kurzen Fussmarsch wurden wir unter dem mächtigen Rotor und dem 112 Meter hohen Masten in Empfang genommen.

Die Führung innerhalb des Masten mit einem Durchmesser von 4 Metern war sehr aufschlussreich und spannend.

Bemerkenswert auch die Tatsache, dass die Anlage mit einer jährlichen Leistung von ca. 4.5 Gigawattstunden von einer sehr kleinen Initianten und Investorengruppe geplant, gebaut und betrieben wird.

Alle Installationen innerhalb des Mastens sind lediglich mit Magneten am Masten befestigt, dies allein um die Statik des Turms durch Bohrlöcher nicht zu schwächen.

Die Anlage wäre in der Lage, den Strombe-

darf eines Dorfs in der Grösse von Haldenstein zu decken.

Die gesetzlichen Vorschriften betreffs Schattenwurf, Lärm sowie Gefahr für Vögel und Fledermäuse sind sehr streng. So mussten Detektoren zur Erkennung von heranfliegenden Tieren eingebaut werden, welche die Anlage innerhalb von Sekunden stoppen können.

Nach einem Zvieri in Haldenstein ging die Fahrt wieder zurück nach Trogen zum Znacht in die Vorderdorf-Locanda.

Christof Kehl



■ Agenda vom 27. Oktober 2018 bis 30. November 2018

Agenda Oktober 2018

Samstag	27. Oktober	11.00	Feierliche Einweihung des neuen Gemeinschaftsgrabes mit Namensnennung auf dem Friedhof Trogen. Mit dem Künstler Jan Kaeser, der Gemeindepräsidentin Dorothea Altherr, Pfrn. Susanne Schewe und dem Pfarreibeauftragten Marco Süess. Musik: Regula Schön und Tschösi Olibet.
Sonntag	28. Oktober	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe
Dienstag	30. Oktober	19.30	Erster Anlass der ökumenischen Erwachsenenbildungsreihe „Alles privat?!“: „Wirtschaft ist privat?!“ Vortrag und Gespräch im Seeblick mit Dr. Benjamin Schindler (Professor für öffentliches Recht an der Universität SG) (DETAILLIERTE INFORMATIONEN SIEHE NÄCHSTE SEITE)
		20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche

Agenda November 2018

Samstag	3. November	10.00	Fiire mit de Chliine in der evang. Kirche Speicher, Team mit Sigrun Holz
Sonntag	4. November	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl am Reformationssonntag, Schülerinnen und Schüler der Oberstufe mit Markus Otto und Pfrn. Susanne Schewe
Dienstag	6. November	14.00	"Alti Lieder vörehole", im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl.
		15.30	Andacht mit Eucharistie im Haus Vorderdorf; alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen: Pfr. Josef Manser
		20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	7. November	17.00	TiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Sonntag	11. November	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe
Montag	12. November	19.30	Zweiter Anlass der ökumenischen Erwachsenenbildungsreihe „Alles privat?!“: „Glaube ist privat?!“ / Vortrag und Gespräch im kath. Pfarreizentrum Bendlehn mit Dr. Christina Aus der Au (Professorin am Zentrum für Kirchenentwicklung an der Universität Zürich) (DETAILLIERTE INFORMATIONEN SIEHE NÄCHSTE SEITE)
Dienstag	13. November	20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	14. November	14.00	Seniorenachmittag im Seeblick: „Briefträger gestern und heute“ – Köbi Fitze erzählt aus seiner Zeit als Briefträger
Donnerstag	15. November	19.30	Dritter Anlass der ökumenischen Erwachsenenbildungsreihe „Alles privat?!“: „Tod ist privat?!“ / Podiumsdiskussion im evang. Kirchgemeindehaus Speicher mit Beatrice Hitz (freischaffende Theologin, Winterthur), Verena Hubmann (evang.-ref. Pfarrerin, Teufen), Marcel Reimann (Bestattungsunternehmer der Region), Ilir Selmanaj (Geschäftsleiter Haus Vorderdorf Trogen), Moderation: Pfr. Dr. Daniel Schmid Holz (Beauftragter für kirchliche Erwachsenenbildung St. Gallen) (DETAILLIERTE INFORMATIONEN SIEHE NÄCHSTE SEITE)
Sonntag	18. November	10.00	Gottesdienst, Pfr. Andreas Marti
Dienstag	20. November	14.00	"Alti Lieder vörehole", im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl.
		20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
		20.15	„Röbi und die Reformanzen“, Seminarraum Haus Vorderdorf (DETAILLIERTE INFORMATIONEN SIEHE SEITE ????)
Sonntag	25. November	10.00	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Ann-Kathrin Dufeu (Cello), Lukas Indermayer (Saxophon), Hermann Hohl (Orgel)
Dienstag	27. November	20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	28. November	14.00	Kik-Treff im Seeblick Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Donnerstag	29. November	10.00	Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. Sigrun Holz
Freitag	30. November	09.30	Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. Sigrun Holz

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE



■ Agenda vom 27. Oktober 2018 bis 30. November 2018

Der besondere Gottesdienst am Reformationssonntag

Den Gottesdienst am **4. November 2018** gestalten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe zusammen mit Markus Otto und Susanne Schewe. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Gottesdienst mit uns feiern.

„Aktion Weihnachtspäckli 2018“

Abgabe der Päckli vom **22.10. – 23.11.** im Sekretariat der evang. Kirchgemeinde Trogen, Landsgemeindeplatz 1, 1. Stock
Mit der Aktion „weihnachtspaeckli.ch“ geben Sie bedürftigen Kindern, Familien, einsamen und alten Menschen in Osteuropa Freude und Hoffnung. 33 Sattelschlepper transportieren die kostbare Fracht nach Moldawien, in die Ukraine, nach Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Weissrussland. In der Schweiz beteiligen sich hunderte Kirchen, Schulen, Vereine und Firmen sowie Familien und Einzelpersonen. Markus Otto aus Speicher (Religionslehrer in unserer Gemeinde) wird vom 10.12. bis 19.12.2018 in Moldawien auf einer Päckli-Verteilreise mit dabei sein. Bitte beachten Sie die Packliste wegen der Einfuhrbestimmungen auf www.weihnachtspaeckli.ch. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

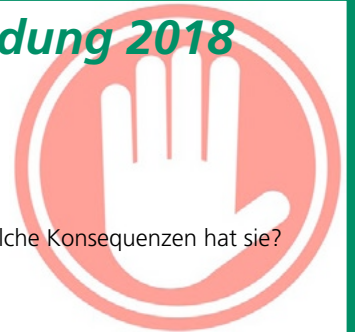
„Röbi und die Reformanzen“

Frisch, fromm, frech, frei – touren „Röbi und die Reformanzen“ weiter durchs Appenzellerland.
Bis November spielen die drei St. Galler Pfarrerinnen Andrea Weinhold, Kathrin Bolt, Marilene Hess und der Pianist Röbi Fricker ihr aus Anlass des Reformationjubiläums entstandenes Programm „Lückenbüsserinnen, Lästermäuler und Lockvögel“.
Kein real existierendes Fettnäpfchen ist ihnen zu heilig, kein Klischee zu kitschig, um nicht darüber zu lästern, zu predigen, zu singen und zu slammen.
Aufführung in Trogen: **Dienstag, 20. November, 20.15 Uhr** im neuen Seminarraum Haus Vorderdorf, Wäldlerstrasse 4.
Kollekte – Organisiert durch: Evang. -ref. Kirchgemeinde Trogen, kath. Pauluspfarrei und Kronengesellschaft Trogen

Ewigkeitssonntag – Zeit für Trauernde

In der evangelisch-reformierten Kirche ist es Brauch, am letzten Sonntag im Kirchenjahr – am Toten- oder Ewigkeitssonntag – im Gottesdienst der Menschen der Kirchgemeinde zu gedenken, die in den vergangenen zwölf Monaten gestorben sind. Dazu werden die Namen aller Verstorbenen verlesen. Dieser Gottesdienst am Ewigkeitssonntag richtet sich aber grundsätzlich an Trauernde: egal, wann der Mensch gestorben ist, der uns nahe steht: Trauern braucht Zeit – Zeit in Monaten und Jahren gerechnet, aber auch Zeit im Sinne eines Zeit-Raumes, einer klar gestalteten Zeit, in dem die Trauer Platz hat und Ausdruck finden kann. Einen solchen Zeit-Raum bietet der Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am **25. November 2018 um 10 Uhr** in der Kirche Trogen. Herzlich willkommen!

„Alles privat?!“ – Ökumenische Erwachsenenbildung 2018



Wirtschaft ist privat?!

► Dienstag 30. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Seeblick Trogen

Referent: Dr. Benjamin Schindler, Professor für öffentliches Recht an der Universität St. Gallen
«Mehr Freiheit – weniger Staat!» - «Privatwirtschaft ist effizienter als staatliche Planwirtschaft».
So lauten bekannte Slogans. Doch stimmen diese Annahmen? Ist Privatisierung immer sinnvoll? Welche Konsequenzen hat sie?
Wo sind ihre Grenzen?

Glaube ist privat?!

► Montag 12. November 2018, 19.30 Uhr, kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Referentin: Dr. Christina Aus der Au, Professorin am Zentrum für Kirchenentwicklung an der Universität Zürich
Der Glaube ist so privat, dass viele dazu nicht einmal mehr Kirche brauchen. Kirche aber ist eine öffentlich-rechtliche Institution, welche die Gesellschaft prägt. Darf sie sich auch politisch äussern? Soll ein distanzierter Kirchenmitglied kirchliche Aufgaben mitfinanzieren, die es selber nicht nutzt?

Tod ist privat?!

► Donnerstag 15. November 2018, 19.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Podiumsdiskussion mit:
Beatrice Hitz, freischaffende Theologin, Winterthur / Verena Hubmann, evang.-ref. Pfarrerin, Teufen / Marcel Reimann, Bestattungsunternehmer der Region/ Ilir Selmanaj, Geschäftsleiter Haus Vorderdorf Trogen / Moderation: Pfr. Dr. Daniel Schmid Holz, Beauftragter für kirchliche Erwachsenenbildung St. Gallen.
«Die Abdankung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.» Soll das Abschiednehmen und Trauern öffentlichen Charakter haben oder sind sie Privatsache? Was verfügen wir über unseren Tod hinaus? Welche Auswirkungen hat das auf unsere Angehörigen, auf das gesellschaftliche Umfeld?

Es laden ein: Pfrn. Sigrun Holz, Pfrn. Susanne Schewe, Pfarreibeauftragter Marco Süess

Weil Sie uns wichtig sind:
Ihr St. Galler Private Banking.



Urs Bitterli
Private Banking
St. Gallen

Kompetenz, persönliche Beratung und Vertrauen seit 1854.

acrevis Bank AG • Marktplatz 1 • St. Gallen • Telefon 058 122 76 23
urs.bitterli@acrevis.ch • www.acrevis.ch

acrevis
Ihre Bank, näher bei Ihnen

■ Gottesdienste vom 26. Oktober 2018 bis 30. November 2018

Agenda Oktober

Freitag	26. Oktober	09.30	Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe im Altersheim Boden, Trogen
30. Sonntag im Jahreskreis / Kollekte: Frauenhaus, St. Gallen			
Samstag	27. Oktober	07.00	Meditation / Kontemplation
		14.00	Jubla: Gruppenstunde bis ca. 16.30 Uhr, Jublaräume im Bendlehn
Sonntag	28. Oktober	10.00	Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Montag	29. Oktober	19.00	Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel
Dienstag	30. Oktober	09.30	Chängouru Spieltreff im evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
		12.00	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im kath. Pfarreizentrum Bendlehn
		19.30	Frauechreis, Herbstimpulse, Mesmerhaus, Appenzell
		19.30	Elternabend - Kommunionweg 2018, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Mittwoch	31. Oktober	19.00	Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel
		19.30	Frauechreis, Herbstimpulse, kath. Pfarreizentrum, Flawil

Agenda November


Kollekte: Hospiz- und Entlastungsdienst AR

Donnerstag	1. November	14.00	Frauechreis: Strick- und Bastelstübli, Café zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher
		19.00	Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Albert Wicki und Stefan Staub
31. Sonntag im Jahreskreis / Kollekte: für bedürftige Pfarreien und für Seelsorgeaufgaben des Bistums			
Samstag	3. November	10.00	Fiire mit de Chline mit Sigrun Holz, ref. Kirche Speicher
Sonntag	4. November	10.00	Eucharistiefeier mit Joseph Kaufmann
		17.00	Kirchenkonzert der St. Petersburger Kosaken
Mittwoch	7. November	08.00	Wortgottesfeier mit Peter Mahler
		08.30	Glaubensgespräch kath. Pfarreizentrum Bendlehn
32. Sonntag im Jahreskreis / Kollekte: Elisabethenopfer			
Samstag	10. November	07.00	Meditation / Kontemplation
		11.00	Firmweg: Start-Tag „Kennenlernen, Ich und die Gruppe, Lebensweg; Kath. Pfarreizentrum Bendlehn bis 17.00 Uhr
		14.00	Jubla: Gruppenstunde bis ca. 16.30 Uhr, Jublaräume im Bendlehn
Sonntag	11. November	10.00	Salbungs-Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Joseph Kaufmann und Marco Süess
Dienstag	13. November	09.30	Chängouru Spieltreff im evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
		12.00	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im evang. Kirchgemeindehaus
Mittwoch	14. November	10.00	Andacht mit Marco Süess im Altersheim Obergaden, Wald
Donnerstag	15. November	14.00	Frauechreis: Strick- und Bastelstübli, Café zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher
		18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
		19.00	Frauechreis: After Work Apéro, Restaurant Krone Speicher
Freitag	16. November	17.30	Wortgottesfeier Lichtermeer mit Peter Mahler
33. Sonntag im Jahreskreis / Kollekte: Verein Entlastungsdienst für Familien mit Behinderten beider Appenzell			
Sonntag	18. November	10.00	Eucharistiefeier mit Joseph Kaufmann, Verena Süess und Projektchor von Frédéric Fischer
		17.00	ökumenischer Taizé-Gottesdienst mit Verena Süess, Doris Engel und Gospelchor,
		19.00	„crosspoint“, Gottesdienst mit junge Lüüt, Dom St. Gallen
Mittwoch	21. November	14.00	Senioren Pauluspfarrei und Frauechreis, Pro Senectute AR, Vortrag von Theo Schmidhauser, Bedarfsgerechte Dienstleistungen für ältere Menschen wie DOCU-Pass, Ergänzungsleistungen etc. Pfarreizentrum, Bendlehn
Donnerstag	22. November	19.30	Erstkommunion, Glaubensgespräch für Eltern
Christkönigssonntag / Kollekte: Solidaritätsnetz Ostschweiz, St. Gallen			
Samstag	24. November	07.00	Meditation / Kontemplation
Sonntag	25. November	10.00	Wortgottesfeier mit Barbara und Dietz von Hardenberg
		11.00	Kerzenziehen mit der Jubla bis ca. 16.00 Uhr, kath. Pfarreizentrum Bendlehn
Montag	26. November	19.00	Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel
Dienstag	27. November	09.30	Chängouru Gschenkli bastle im evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
		12.00	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im kath. Pfarreizentrum Bendlehn
Mittwoch	28. November	19.00	Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel
Donnerstag	29. November	10.00	Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz im Alterszentrum Hof, Speicher
		17.00	Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
		18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
		19.00	Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel
Freitag	30. November	09.30	Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz im Altersheim Boden, Trogen
		18.30	Firmweg: Mein Glaubensweg – Suche nach Gott bis Samstag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Wettbewerb

Die Auflösung zum Schwedenrätsel finden Sie in der nächsten Trogner Info Poscht.

Schwedenrätsel

schweiz. Architekt (Justus)	Atemwegserkrankung	Meeresrauf-fisch	↙	frz. Schauspieler	trop. Orchideengattung	↘	↘	nicht aussen	Eroberer	Hauptstadt v. Kroatien	↘		
↙	↘	↘	9					TV-Messe in Berlin	↘				
Schweizer Alpenclub (Abk.)				Fluss in Graubünden		10		Abk.: norddeutsch		Auto-sicherheitsprüfung			
↙	6				Hptst. v. Colorado (USA)					12			
Insektenbiss		ägyptischer Totengott		Zerstörungswütiger (ugs.)				2					
Multiplikationszeichen (ugs.)				 <p>Ihr Holzbauer in der Region. Handwerkergruppe Trogen GmbH Ruedi Nagel Telefon 071 344 33 52 www.handwerkergruppe-holzbau.ch</p>				Berner Eishockeyclub					
süd-amerikanischer Kuckuck		13						deutsch-frz. TV-Sender			knapp, wenig Raum lassend		
Eidg. Spielbankenkommission	jiddisch: Sabbat	Sieg beim Boxen											
↙	8						St. Galler Fussballclub	frz. Dichter † 1955 (Paul)					
ital.: dies											11		
↙		7	Fluss durch Berlin	engl.: zu, nach	Schluss		Computer-taste				US-Mondland-fähre		
Video-System		Hauptort d. Kt. NW						5	Wortteil: Billion		griech. Philosoph		
Abk.: Bundespolizei					frz.: Wein		Blechblas-instrument						
Pass im Tessin: Monte ...		Abk.: Neues Testament		nordital. Lagunenstadt		3							
↙			4				Gelände				1		
Himmelskörper Mz.									Herings-fisch				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

8				1	3			
3	1				2			6
			6	4				
5			1				6	
			5	9				
	4			8				7
			1	5				
2	7						3	9
		9	7					5

Auflösung Schwedenrätsel 10/2018

A	J	O	I	E	H	I	N	G	I	S
M	U	N	O	T	O	B	E	R	O	N
M	G	A	S	P	A	R	I	N		
B	A	R	M	I	N	I	M	K		
S	O	D	A							
O	E	D								
E	S	T	E							
T	A									
E	M	U		A	S					
B	R	I	S	S	A	G	O			
W	N			A	L	T	E	R		
A				U	R	O	M	A		
G	L	O	B	I						
D	I	E		P	E	G	A	S		

Auflösung Sudoku in dieser Nummer

5	4	9	3	2	7	6	8	1
6	1	3	4	6	7	8	5	2
9	8	7	5	2	1	9	6	3
8	2	1	6	5	4	3	7	9
7	4	1	3	8	2	9	5	6
3	4	1	6	9	5	8	7	2
2	6	9	4	1	7	8	3	5
6	3	4	1	7	8	5	9	2
9	7	2	6	3	4	5	8	1
3	1	4	9	5	8	2	7	6
8	6	5	2	7	1	3	9	4

Gewinner Schwedenrätsel 10/2018

Der Preis für den ausgelosten Gewinner dieses Rätsels wird gesponsert von der Handwerkergruppe Trogen, Sandegg 1, 9043 Trogen und beinhaltet Appenzeller Gasto-Gutscheine im Wert von CHF 30.00

Der Gewinner/die Gewinnerin wurde ausgelost und wir freuen uns, **Rolf Wild, Landsgemeindeplatz, 9043 Trogen** den obigen Preis übergeben zu dürfen. Herzliche Gratulation!

Gewinnen Sie 2 Eintritte zur Theateraufführung hoistock am 16./17.11.2018
Weitere Infos auf Seite 24 oder www.hoistock.ch

Pro Frage ist eine Antwort die Richtige. Tragen Sie den dazu gehörenden Buchstaben im Feld rechts an der entsprechenden Position ein. Senden Sie dieses Lösungswort bis am **7.11.2018** an folgende Adresse: Redaktion TIP, äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen, tip@trogen.ch Die Preise werden dem Gewinner zugesandt.

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7

- 1 Wo findet die Theateraufführung "hoistock" statt?
A = Rösslisaal R = Vordorf N = Turnhalle Nideren
- 2 Bevölkerungszunahme im Oktober in Trogen?
E = 2 Personen I = 16 Personen W = 32 Personen
- 3 In welchem Jahr war der 1. Trogener Adventsmarkt?
N = 1985 D = 1986 T = 1991
- 4 Wer organisiert den Christbaumverkauf in Trogen?
Q = Peter Lenz E = Rolf Lenz R = Joel Schirmer
- 5 Was bietet Verena Zürcher am g(wonder) an?
R = Ponyplausch W = Malplausch T = Samichlaus
- 6 Wo ist Arno Camenisch geboren?
P = Ilanz GR E = Tavanasa GR Z = Niederbüren
- 7 Wie lange schon führt Ruth Schirmer den Rebstock?
H = 15 Jahre Z = 26 Jahre N = 25 Jahre

Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

→ jeden Montag, Dienstag und Donnerstag	regelmässige Yogakurse für Einsteiger und Fortgeschrittene / Montag 17.20-18.50 Uhr und 19.10-20.40 Uhr/ Dienstag 8.10-9.40 Uhr und 18.40-20.10 Uhr Donnerstag 13.30-15.00 Uhr im Rösslisaal (keine Kurse in den Schulferien). Info: Claudia Schildknecht, 071 340 03 29 oder www.bewegungsfluss.ch
→ jeden Montag und Mittwoch	wöchentliche ChiYogastunden im Rösslisaal: Asana - Flow - Atem - Yogaphilosophie - Sein / Montag 08.30 - 10.00 Uhr / Mittwoch 18.45 - 19.15 Uhr und 19.30-21.00. Regelmässige Yogaworkshops jeweils Sonntag von 10.15-13.15. Weitere Informationen bei Tamara Lenherr, 071 344 14 59 oder unterhimmelerdeyoga.ch
→ jeden Dienstag	08.30 - 11.15 14.15 - 17.00 18.45 - 21.30 NÄHEN NACH LUST UND LAUNE / Nähkurs im Palais Bleu Sibylle Badertscher, Kantonsschulstr. 6, 9043 Trogen / Information: s_badertscher@bluewin.ch
→ jeden 1. Dienstag des Monats	ab 18.00 "Von Mozart bis Dire Straits". Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier / Gasthaus Schäfli
→ jeden Mittwoch	20.00 - 21.15 Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch
→ jeden Mittwoch gerade Wochen (ausserhalb der Schulferien)	09.15 - 10.45 Krabbelgruppe Chäferlitreff im Haus Seeblick, Trogen Kontaktadresse: Silvia Kriemler, Nideren 12, 9043 Trogen Tel. 071 344 37 27 / 079 398 99 35 chaeferlitreff@bluewin.ch
→ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 - 20.00 10.00 - 11.00 Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, Ober Bendlehn 31, 9042 Speicher, Guido Ernst (g.ernst@tcca.ch)
→ jeden Freitag	ab 17.00 RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES»

Rosental. Das Kino in Heiden. Programm November 2018

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Do 1.11. 14:15	Nachmittagskino: Zwitscherland	10/8	dialekt
Do 1.11. 19:30	Fahrenheit 11/9	12/10	E/d
Fr 2.11. 20:15	Der Läufer	14/12	dialekt
Sa 3.11. 17:15	Wiedergeburt mit Regisseur Th. Schmelzer	16/16	D
Sa 3.11. 20:15	Klassentreffen 1	12/10	D
So 4.11. 10:10	Zeit für Utopien Anlass von AüB+Solardorf		D
So 4.11. 15:00	Pettersson und Findus – Findus zieht um	6/4	D
So 4.11. 19:30	Wolkenbruch	6/4	D
Di 6.11. 19:30	Der Läufer	14/12	dialekt
Mi 7.11. 14:00	Pettersson und Findus – Findus zieht um	6/4	D
Do 8.11. 19:30	Wolkenbruch	6/4	D
Fr 9.11. 20:15	Woman at War – Kona fer i stríó	10/8	Isl/d
Sa 10.11. 17:15	Zwitscherland	10/8	dialekt
Sa 10.11. 20:15	Der Läufer	14/12	dialekt
So 11.11. 10:00	KlassiKino:	Evita	E/d
So 11.11. 15:00	Ploey	6/4	D
So 11.11. 19:30	Fahrenheit 11/9	12/10	E/d
Di 13.11. 19:30	Swimming with men	6/4	D
Mi 14.11. 14:00	Die Unglaublichen	2 8/6	D
Mi 14.11. 20:15	Cinéclub: Lucky	16/16	E/d
Do 15.11. 19:30	First Man – Aufbruch zum Mond	12/10	D
Fr 16.11. 20:15	Durs Appenzellerland	6/4	dialekt
Sa 17.11. 17:15	Wolkenbruch	6/4	D
Sa 17.11. 20:15	First Man – Aufbruch zum Mond	12/10	D
So 18.11. 15:00	Smallfoot	6/4	D
So 18.11. 19:30	Swimming with men	6/4	D
Di 20.11. 19:30	Der Trafikant	12/10	D
Mi 21.11. 14:00	Smallfoot	6/4	D

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Do 22.11. 18:00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Do 22.11. 19:30	CINEMA ITALIANO: Come un gatto in tangenziale		Ital/d
Fr 23.11. 20:15	Kinoteens: First Man – Aufbruch zum Mond	12/10	D
Sa 24.11. 17:15	Woman at War – Kona fer i stríó	10/8	Isl/d
Sa 24.11. 20:15	Bohemian Rhapsody	12/10	E/d
So 25.11. 15:00	Die Unglaublichen 2	8/6	D
So 25.11. 19:30	Filmhit		
Di 27.11. 19:30	Woman at War – Kona fer i stríó	10/8	Isl/d
Mi 28.11. 14:00	Smallfoot 6/4 D		
Do 29.11. 18:00	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Do 29.11. 19:30	Bohemian Rhapsody	12/10	E/d
Fr 30.11. 20:15	Der Trafikant	12/10	D

Wiedergeburt - Deine Seele ist unsterblich
Samstag, 3. November 2018, 17:15 Uhr
 Mit kompetenter Einführung durch Regisseur Thomas Schmelzer

„Man lebt nur einmal“ - heißt es. Aber woher wissen wir dies? Immerhin die Hälfte der Menschheit glaubt an ein Weiterleben nach dem Tode. Geht also die Reise unserer Seele vielleicht sogar viele Jahrtausende durch zahlreiche Leben hindurch?
 Nach dem erfolgreichen Dokumentarfilm „Die Übersinnlichen“ widmet sich Regisseur und Moderator Thomas Schmelzer nun in bewährter seriöser und bewegender Weise dem Thema der Reinkarnation – der erste umfassende Dokumentarfilm zum Thema! Hinduismus, Buddhismus, Rosenkreuzer – viele spirituelle Wege sprechen von der Wiedergeburt, selbst in der Bibel und im Koran finden sich diesbezüglich auslegbare Zitate.
 Ein Film, der in die Tiefe geht und spannende Fragen beantwortet. Mit berührenden Geschichten und namhaften Experten zum Thema.

(pd)

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen. Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an. www.kino-heiden.ch

Quellen: Agenda: Veranstaltungen auf www.trogen.ch weitere Details siehe: www.trogen.ch/Veranstaltungen Termine über längere Zeiträume sind hier nicht aufgeführt.

Veranstaltungen vom 26. Oktober 2018 bis 8. Dezember 2018

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / ORGANISATOR	ORT / LOKALITÄT
OKTOBER FR 26	19:00	Hauptversammlung / ORG: Skiclub Trogen / WEB: https://www.skiclubtrogen.ch/	Restaurant Hirschen
OKTOBER FR 26	19:00 - 21:00	Motettenkonzert BWV 227 (Werkeinführung: 17:30 Konzert: 19:00) / ORG: J.S Bach-Stiftung St. Gallen Die kostenlose Hauptprobe findet um 12.00 Uhr am Konzertort statt.	evang. Kirche Trogen
OKTOBER FR 26	20:00 - 02:00	Jassbar (rab-en-preis-jass-abend) / ORG: Verein RAB / WEB: www.rab-bar.ch	RABBAR
OKTOBER SA 27	10:00 - 13:00	Spielertreffen Freilufttheater "das glückselige Leben" / ORG: Verein Panoptikum	Haus Vordorf, Turnhalle
OKTOBER DI 30	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	evang. Kirche Trogen
NOVEMBER FR 2	09:00 - 11:00	GipfelTreffen des Gemeinnützigen Frauenvereins / ORG: Gemeinnütziger Frauenverein	Café Ernst
NOVEMBER FR 2	17:00 - 02:00	KantiKunstBar / ORG: Verein RAB / WEB: www.rab-bar.ch	RABBAR
NOVEMBER FR 2	19:00 - 21:00	Präsitreff / ORG: Trogener Adventsmarkt	Hotel Krone
NOVEMBER SA 3	17:00 - 18:30	Museum für Lebensgeschichten, Vernissage / ORG: Museum für Lebensgeschichten. Speicher	Hof Speicher
NOVEMBER SO 4	14:00 - 15:00	Öffentliche Führung im Kinderdorf / ORG: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi	Besucherzentrum
NOVEMBER DI 6	08:45 - 18:00	Ausflug nach Lichtensteig / ORG: Landfrauen Trogen / WEB: www.landfrauen-trogen.ch	
NOVEMBER DI 6	ab 18:00	"Von Mozart bis Dire Straits" Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier.	Gasthaus Schäfli
NOVEMBER DI 6	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	evang. Kirche Trogen
NOVEMBER MI 7	11:45	Mittagstisch für Senioren / ORG: Anni Schefer / Marlies Carniello	Restaurant Rebstock
NOVEMBER DO 8	20:00	öffentliche Versammlung	Hotel Krone
NOVEMBER FR 9	20:00	Tim Krohn / ORG: Kronengesellschaft / WEB: www.kronengesellschaft.ch	Hotel Krone
NOVEMBER SA 10		Familienabend Pfadi Trogen / ORG: Pfadi Trogen / WEB: https://www.pfaditrogen.ch/	
NOVEMBER DI 13	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	Kirche Trogen
NOVEMBER MI 14	14:30 - 16:00	Kaffeestube im haus vorderdorf / ORG: haus vorderdorf / WEB: www.hausvorderdorf.ch/	Rest. Veranda
NOVEMBER DO 15	19:00	Russisches Chorkonzert / ORG: Kosaken Vokalensemble	evang. Kirche Trogen
NOVEMBER DO 15	20:00 - 22:00	Samariterübung (Tricks und Gags) / ORG: Samariterverein / WEB: https://www.samariter-trogen.ch	Feuerwehr-Depot
NOVEMBER FR 16	20:00	Theateraufführung 2018 (1/2) / ORG: Theaterverein hoistock / WEB: hoistock.ch	Turnhalle Nideren
NOVEMBER FR 16	20:00 - 02:00	Rabenjazz / ORG: Verein RAB / WEB: www.rab-bar.ch	RABBAR
NOVEMBER SA 17	20:00	Theateraufführung 2018 (2/2) / ORG: Theaterverein hoistock / WEB: hoistock.ch	Turnhalle Nideren Trogen
NOVEMBER SO 18	ab 14:00	"Musig-Stobete", der Sonntag Nachmittag zum selber mitspielen oder zum zuhören	Gasthaus Schäfli
NOVEMBER DI 20	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	evang. Kirche Trogen
NOVEMBER DI 27	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	evang. Kirche Trogen
NOVEMBER DI 27		Abgabetermin Guetzli für Entlastungsdienst / ORG: Landfrauen Trogen	Familie Lutz, Neubüel
NOVEMBER MI 28	09:00-12:00 15:00-18:00	28. - 30.11.2018 / Adventskranz- und Türahänger-Verkauf	Werkheim Neuschwende, Gärtnerei
NOVEMBER FR 30	19:00 - 21:00	Kantatenkonzert BWV 021 (Werkeinführung: 17:30 Konzert: 19:00) / ORG: J.S.Bach-Stiftung St. Gallen Die kostenlose Hauptprobe findet um 12.00 Uhr am Konzertort statt.	evang. Kirche Trogen
DEZEMBER SA 1	10:15 - 11:30	Après-Bach-Matinée / ORG: J.S. Bach-Stiftung St. Gallen / WEB: https://www.bachstiftung.ch/konzert/	evang. Kirche Stein
DEZEMBER SA 1	19:00	Chläusler / ORG: Kronengesellschaft / WEB: kronengesellschaft.ch	Hotel Krone
DEZEMBER SO 2	14:00 - 15:00	Öffentliche Führung im Kinderdorf / ORG: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi	Besucherzentrum
DEZEMBER DI 4	ab 18:00	Dienstag, 4. Dezember 2018 ab 18 Uhr, "Von Mozart bis Dire Straits" Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier.	Gasthaus Schäfli
DEZEMBER DI 4	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Eprecht	evang. Kirche Trogen
DEZEMBER MI 5	11:45	Mittagstisch für Senioren / ORG: Anni Schefer / Marlies Carniello	Restaurant Rebstock
DEZEMBER FR 7	17:00 - 02:00	Zauberbar / ORG: Verein RAB / WEB: www.rab-bar.ch	RABBAR
DEZEMBER FR 7	19:30	Gutzlinacht / ORG: Landfrauen Trogen / WEB: www.landfrauen-trogen.ch	Kantonsschulküche
DEZEMBER SA 8	09:00 - 17:00	33. Trogener Adventsmarkt / ORG: Verein Trogener Adventsmarkt	Landsgemeinde-Platz

Auszug aus der Abfall-Info 2018

DATUM	UHRZEIT	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
NOVEMBER	jeden Mittwoch	Hauskehricht / Sperrgut	Bereitstellung bis 10:00 Uhr in offiziellen Kehrichtsäcken / Sperrgut und nichtoffizielle Kehrichtsäcke mit genügend Gebührenmarken frankieren.
NOVEMBER	SA 17	08:00-12:00 Altpapier, Karton	Gebündelt bereitstellen / Papier und Karton je separat / keine Schachteln oder Tragtaschen verwenden / Ab 12:00 Uhr kein Papier mehr bei den Containern.
NOVEMBER	MO 5	07:00 Grünabfuhr	Gartenabfälle, Laub, Häckselgut, Schnittblumen und Pflanzen / keine Steine, Baumstücke, Wurzeln, Küchen- und Rüstabfälle, kein Altholz, Erdmaterial, keine Plastiksäcke, Drähte, Schnüre, Gebinde / in Grüngutcontainern bereitstellen / Stauden und Aeste bündeln.

Ärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das Ärztefon:

0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.

Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144 informiert.

Notfallnummern

Nr. **144** Sanitätsnotrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen

Nr. **117** Polizei

Nr. **1414** REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel. Nr. 144 anfragen

Ferien der Ärzte

Hausarztzentrum Speicher Trogen in Trogen	Praxis-Eröffnung 5. November 2018	071 344 31 31
Dr. med. E. Züger	-	071 344 12 18
Dr. med. A. Rohner	-	071 344 33 88